

505

Speed

V/99



*Segler Magazin
der Deutschen 505 Klassenvereinigung*

«BMS-SAILING-WEAR 12 STARS IN THE SAILORS SKY



SKIPPER-JACKE „CLIMATE-XXL“ FÜR SOMMER UND WINTER, FÜR SPORT UND FREIZEIT

MIT DIESEN VÖLLIG ÜBERARBEITETEN SKIPPER-JACKEN IST BMS ETWAS GELUNGEN, WAS ES NOCH NICHT GAB. EINE URSPRÜNGLICH ALS SEGEL-JACKE KONZIPIERTE JACKE WIRD ZUR SPORTLICHEN FREIZEITJACKE FÜR SPORTLICHE MENSCHEN. SELBSTVERSTÄNDLICH IST DIESE JACKE WASSERDICHT, DIE KAPUZE IST IN DEN HOHEN MIT CORD GEFÜTTERTEN KRAGEN EINGEROLLT, DIE TASCHEN SIND MIT FLEECE GEFÜTTERT, DIE JACKE IST MIT DEM NEUEN MATERIAL „CLIMATE-XXL“ WEICH UND BESONDERS KOMFORTABEL GEWORDEN. DIESE JACKEN GIBT ES IN NEUN AKTUELLEN MODISCHEN FARBEN.

UNVERBINDLICH EMPFOHLENER VERKAUFSPREIS: **DM 189,-**



„BMS-MATCH-RACE-HOSEN“

EINE SUPERBEQUEME SEGELHOSE, SO WIE SIE SEGELER SICH IMMER ERTRÄUMT HABEN. NICHTS BEENGTE, MAN FÜHLT SICH WOHL. DIESE HOSE IST 100% AUS SCHWERER BAUMWOLLE, DIE KNIE UND DER HOSENBODEN SIND GEDOPPELT, DIE HOSEN-TASCHEN HABEN SELBSTVERSTÄNDLICH EINEN REISSVERSCHLUSS. FARBEN: ROT, MARINE, GRÜN. UNVERBINDL. EMPF. VERKAUFSPREIS: **DM 149,-**



„CHALLENGE OF AMERICA“ + „CHALLENGE OF SARDINIA“

MIT DIESER NEUEN SEGELANZUGKOLLEKTION HAT BMS DEN STANDARD IM WASSERSPORT GESETZT. DIESE ANZÜGE WURDEN ZUSAMMEN MIT SEGELN FÜR SEGLER ENTWICKELT. MAN MERKT ES AN DEN VIELEN DETAILS, AN DIE BISHER WOHL NOCH KEINER GEDACHT HAT, DIE ABER NOTWENDIG SIND, UM ANSPRUCHSVOLLE SEGLER ZUFRIEDEN ZU STELLEN. DER ERFOLG GIBT BMS RECHT: DIESE ANZÜGE SIND HEUTE SCHON WELTWEIT IN DEN BESTEN SEGELLÄDEN ERHÄLTICH. UNVERBINDLICH EMPFOHLENE VERKAUFSPREISE:

JACKE AMERICA: **DM 199,-**

HOSE AMERICA: **DM 149,-**

JACKE SARDINIA: **DM 179,-**

HOSE SARDINIA: **DM 129,-**

BERND-MICHAEL SCHRÖDER SAILING WEAR GMBH

AM SANDTORKAI 23 · 20457 HAMBURG · GERMANY

TELEFAX: 0 40 / 3 74 35 66

TELEFON: 0 40 / 3 74 35 67-R

E-MAIL: info@bms-sailing-wear.com · INTERNET: www.bms-sailing-wear.com

Inhalt:

Seite	6/7	Klassenvereinigung & Beitrittserklärung
	9-18	Briefe der Funktionäre
	20-24	Berichte
	28-31	Termine, Faktoren Adressen '99
	32-41	Ausschreibungen
	42-46	endgültige Rangliste '98
	47-54	Abstimmung Regeländerungen
	56-58	Gebrauchtmarkt

Impressum

Herausgeber: International 505 Class Yacht Racing Association
Deutsche Vereinigung e.V.
Schwerinstraße 7, 50 733 Köln

Verlagsanschrift: Andreas Schmidt, Schauenburgerstraße 44,24 105 Kiel
Tel/Fax: 043 1-577958

Rechnungsanschrift: W. Stückl, Oberes Vocherl7, 82327 Tutzing
Tel.: 08158-995422
Fax: 08158-995488

Bankverbindung: Postgiroamt Dortmund, Blz: 440 100 46
Sonderkontonummer: 2227 39 460, W. Stückl.

Druck: hansadmck, Hansastraße 48 24118 Kiel

Auflage: 600 Exemplare

Die Speed erscheint vierteljährlich und ist das offizielle Mitteilungsblatt der 505er Klassenvereinigung. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des Verfassers dar, nicht unbedingt die der Redaktion.

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 20. Mai 1999

Anzeigenpreise:

Umschlagseite (außen): 200,-
Umschlagseite (innen): 150,-
sonstige Seite: 100,-
halbseitige Anzeigen kosten entsprechend die Hälfte



Detlef Ihmels, Lippestraße 6 33175 Bad Lippspringe
Sportwart der 505er Klassenvereinigung
Tel: +49 (0)5252 940 505
Fax +49 (0)5252 931 845
Email: Detlef.Ihmels@pdb.siemens.de

11.01.99

Informationen zur 505er-Klasse/Klassenvereinigung

Der Deutschen 505 Klassenvereinigung gehören aktuell ca. 350 Mitglieder an und ist damit die größte 505-Flotte weltweit. Sie ist Mitglied der International 505 Class Yacht Racing Association mit Mitgliedern in 18 Ländern (Europa, Asien, Afrika, Australien, Nord/Süd-Amerika).

Die 505er segeln jedes Jahr eine Weltmeisterschaft, dieses Jahr in Quiberon Frankreich. In den letzten Jahren z.B. 1994 in Travemünde, 1995 Durban/Südafrika, 1996 in Townsville/Australien, 1997 in Gilleleje/Dänemark, 1998 in Hyannis/USA. In den Jahren, in denen die Weltmeisterschaft nicht in Europa stattfindet (ca. alle 2 Jahre), wird eine Europameisterschaft gesegelt, 1998 fand die EM in Damp/Ostseestadt. Die Internationale Deutsche 506-Meisterschaft wird jedes Jahr abwechselnd auf Süßwasser und Salzwasser ausgetragen.

Die Gewinner der letzten Meisterschaften 1888 und das jeweils beste Deutsche Team waren:

Deutsche Meisterschaft	Europameisterschaft	Weltmeisterschaft
1. Bergström, Krister (SWE) / Jess, Holger (WSCW)	1. Robinson, Jeremy (GBR) / Masterman, Bill (GBR)	1. Trotman, Nick (USA) / Mills, Mike (USA)
2. Böhm, Stefan (SCV) / Roos, Gerald (SCV)	3. Dr. Hunger, Wolfgang (PYC) / Jess, Holger (WSCW)	23. Görg, Martin (TSVS) / Görg, Rainer (TSVS)

Hinzu kommen jährlich fünf EuroCup-Regatten, die an teilweise wechselnden Orten in den mitgliederstärksten europäischen Ländern, gesegelt werden:

1997 in	1998 in
Cavalaire (Südfrankreich)	Cavalaire (Südfrankreich)
Riva del Garda (Italien)	Riva del Garda (Italien)
Hayling Island (England)	Hayling Island (England)
Nieuwport (Belgien)	Nieuwport (Belgien)
Röbel/Müritz	Kalovig (Dänemark)

Im Jahr 1998 sind 93 Schiffe mit mehr als neun gesegelten Wettfahrten in der Deutschen 505 Rangliste verzeichnet und 178 verschiedene Steuerleute haben an mindestens einer Wettfahrt teilgenommen. Die Deutsche Rangliste wird jährlich an 40-45 nationalen und internationalen Regatten ausgesegelt.

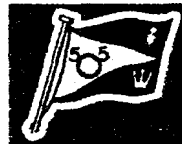
Seit Februar 1997 ist die 505 Klassenvereinigung im World Wide Web (WWW) Internet vertreten, die Homepage ist zu erreichen unter <http://www.segel.de/505/>. Hier finden Sie aktuelle Neuigkeiten, Regattaergebnisse, die laufende Rangliste, den Terminkalender, interessante Links, Informationen zur KV etc.

Die 505er kommunizieren über verschiedene Mailing-Listen im Internet. International über die World **Mailing List** <mailto:505world-list@sailing.org>, national z.B. über eine Schweizer, eine Deutsche <mailto:505de@MuFFiN.Org>, eine Kanadische und eine Australische Liste.

International 505 Class

Yacht Racing Association
Deutsche Vereinigung e.V.

an den Sekretär: Karsten Morf, Zur Bindestelle 1, 29308 Winsen
Tel: 05143-3375



Beitrittserklärung

Name:
Vorname:
Straße:
Plz, Ort:
Bundesland:
geb. am:
Beruf:
Telefon privat: dienstlich:
Fax privat: Fax dienstlich:
E-Mail:
Club: DSV-Code

Beiträge:

0 Boot mit Segelnummer GER	DM 25.-
0 kein Boot	
0 Vollmitglied	DM 50.-
0 Student/Schüler	DM 25.-

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zur
Internationalen 505 Yacht Racing Association Deutsche Vereinigung e.V.
und erkenne die Satzung der Vereinigung und die Beschlüsse, die von den
Organen der Vereinigung gefaßt wurden, als für mich verbindlich an.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Einzugsermächtigung

Ich erteile bis auf Widerruf ab sofort der Deutschen 505 Klassenvereinigung e.V. den
Auftrag, meinen Jahresbeitrag jeweils zum fälligen Termin von meinem Konto durch
Abbuchung zu erheben.

Nr. _____ Blz.: _____

Name der Bank: _____

Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung
zur Einlösung der Abbuchung.

Das Konto wird unter folgendem Namen geführt:

(Name des Kontoinhabers)

(Ort, Datum, Unterschrift)

Eine Aufnahme in die Klassenvereinigung ist nur mit Einzugsermächtigung möglich.

Zwei der Redaktion bekannte Herren machen es richtig. Macht es wie sie: Helft einander, füttert einander, seid füreinander da. Der eine trage des anderen Last. Gute Manieren haben wieder Konjunktur. Einziger Kritikpunkt: Der rechte Herr trägt kein Hemd. Oben ohne zum Captain's Dinner ist out.



Ich saz uf einem steine
und dachte bein mit beine
dar uf satzt ich den ellenbogen,
ich hete in mine hant gesmogen
daz kinne und ein min wange.
do dahte ich mir viel ange
wie man zer welte solte leben.
(...)

Ich gebe zu, dieser Text ist nicht aktuell. Ich habe ihn vor circa 750 Jahren geschrieben. Und seitdem bin ich aus dem Grübeln nicht mehr herausgekommen (wie man zer welte solte leben). Das Leben, schwer und kompliziert, verlangt uns allen, liebe Gemeinde, Entscheidungen ab, die unser Leben und das anderer verändern. Hü oder Hott? Eben noch flogen Februarflocken am Fenster meines Ateliers vorüber, jetzt scheint die Sonne, Worauf kann man sich noch verlassen? Wie geht es weiter? Werden die Weltenmeere unsere geliebte Fivenklasse noch lange als rasanten Regattaschiff tragen, oder wird der Strudel des Schicksals uns hinabsaugen in das horrendes Reich der Campingplätze, Hundeleinen und keifenden Familien? Ich bin hochofregut und stolz, daß der renommierte Autor Prof Müllejans sich bereiterklart hat, sich dieses Themas in der „Speed“ anzunehmen.

Neben weiteren politischen Themen werden wir dieses Forum, wie immer, nutzen, um Stil und Modefragen zur Diskussion zu stellen. Wird sich in der Saison ‘99 endlich das große E am Bug angeklebt durchsetzen? Wann spannen wir die Muskeln an, und wann lassen wir es lieber bleiben, gucken statt dessen, als wäre nichts? Trägt Pfiffi Seidenhalsband oder doch lieber wieder Lackleder? Bedenkt bitte, daß die Öffentlichkeit uns mit Argusaugen beobachtet. Wie wir uns geben, was wir und unsere zwei bis vierbeinigen Freunde anziehen, lockt junge Leute an oder stößt sie ab, verleitet sie evtl sogar zu dummen Sachen, z.B. 470ersegeln. Wenn wir es geschickt machen, stehen wir bald wieder an der Spitze der gesellschaftlichen Entwicklung, und kein Schnösel auf einer Designerparty wird es sich noch erlauben können, nicht nebenbei zu erwähnen, er zahle selbstredend zum inneren Zirkel des einflußreichen Morf - Müllejansschen Kultursalons.

Ich übrighens tue es dem deutschen Außenminister gleich und trage seit September ausschließlic h Cerutti. Und das, liebe Freunde, ist schließlich das mindeste: Wer schon nichts zu sagen hat, sollte zumindest gut aussehen.

A handwritten signature in black ink, reading "Andreas". The script is cursive and elegant, with a large initial 'A'.

From the crow

An die Freunde des Ausbooten - Ausbeuten - Einbooten
oder Helgoland wir kommen!

Zum Ausbooten:

Leider ist die pessimistische Einschätzung in meinem Bericht zu der Jahreshauptversammlung in Warnemünde Realität geworden; die Zahl der aktiven Regattasegler - vielleicht auch aller Segler - sinkt, der Verteilungskampf hat begonnen.

Vormals noch die Regattajolle, stehen wir jetzt abseits neben einem Formel 1 Sportgerät - dem 49er; noch schlimmer, für potentielle 420er Umsteiger erwächst am Horizont eine neue Alternative: der 29er.

(Wer mir das nicht glaubt, der frage doch einmal Leute, die heute einen hochwertigen 505er gebraucht verkaufen wollen...)

Ich höre ihn schon den Aufschrei, der jetzt durch die Reihen der Leser geht: alles Unsinn, nach Sydney 2000 sind diese Klassen tot, wo soll man den so etwas Segeln, wer soll so etwas denn Segeln, alles Schwarzmalerei - einen 505er kann man doch mit so etwas nicht vergleichen

Es geht mir nicht darum hier das große Wehklagen zu beginnen, sondern ich möchte Euch wach rütteln und endlich einmal den Blick dafür schärfen, was den 505er ausmacht - ein qualitativ sehr hochwertiges Sportgerät, das sich mit überschaubarem Aufwand weltweit anspruchsvoll gesegelt werden kann und nun das Wichtigste: mit einer intakten Klassenstruktur aus der viele, weit über das Segeln hinausgehende, Freundschaften erwachsen sind.

Dies gilt es durch geschickte Klassenpolitik nach außen zu tragen und den anderen Seglern zu vermitteln.

Aber bitte nicht durch die nimmer müden Berndts, Detlefs, Kluckis, Holgis, Stammers, Timis und mich, wir gehören wohl schon eindeutig in die Kategorie Grufftis und Kompostis; hier muß endlich einmal neuer Wind in die Klasse, ich fordere daher alle eindringlich auf sich am Klassengeschehen zu beteiligen und dies aktiv zu gestalten.

Ideen gibt es genug (siehe unten) es bedarf nur der Leute, die sie in die Tat umsetzen!

Zum Ausbeuten:

Auf vielfachen Wunsch, und um dem Meinungsbild der letztjährigen JHV gerecht zu werden, waren wir auf der boot '99 mit einem Klassenvereinigungsstand präsent.

Leicht gefallen ist mir diese Entscheidung nicht, da der Erfolg einer solchen Veranstaltung in Relation zu dem hohen Kosten- und Personalaufwendungen zweifelhaft ist.

Insbesondere der uns in den Vorjahren von der Messeleitung zugewiesen Standort in der Halle 4 zwischen Paddlern, Anglern, Bundeswehr, Stadt Kiel, Schwedischem Fremdenverkehrsamt verstärkte diese Einschätzung noch.

Ich habe mich daher im Vorfeld zu der Messe bemüht, in Gesprächen mit der Messeleitung, einen attraktiveren Platz in den Hallen der Segelyachten zu organisieren, dies mißlang. Man versicherte mir jedoch, daß dieses Jahr eine radikale Hallenbereinigung stattfinden würde.

Die fand auch statt: der 29er auf dem Stand der 49er Klassenvereinigung mußte 10 min vor Messebeginn entfernt werden, obwohl die Standfläche bezahlt war, da er nicht auf dem Anmeldeformular eingetragen war, ansonsten blieb alles beim Alten.

Somit war die einzige seglerische Attraktion in Halle 4 fort und die Standbesetzung hatte nun den ungehinderten Blick frei, auf das Baby- und Hundetreffen auf dem Clown - Sails Stand, wo entgegen der Hallenbereinigung (Kamotten = Halle 11) eifrigst bunte T-Shirts für das Après Sail Vergnügen verkauft wurden.

(Merke: ☺ mega out - man trägt jetzt Elch)

Resumée: so wichtig Messepräsenz für uns ist - unter diesen Vorzeichen nicht!

So sprechen wir potentielle Umsteiger nicht an, daher im Jahr 2000: boot, ohne uns.

Idee: Zusammen mit den anderen Klassenvereinigung, die auch sichtlich genervt von dem Geschehen waren, in der Nähe der Messe eine Gelände oder ähnliches anmieten und an einem

Wochenende während der Messe dort alle Regattajollen zu präsentieren und abends eine Party mit einer Einladung an das Fachpublikum zu veranstalten.
Das wird bei der Möbelmesse in Köln von einigen Herstellern so praktiziert und findet großen Zuspruch.

Zum Einbooten:

Ich denke Ihr stimmt mir zu, es gibt 1999 viel zu tun:

1. B Jollen Initiative: Andere Klassenvereinigungen sehen das genau so, daher haben wir auf Initiative der Contender Klassenvereinigung, zusammen mit der Hobie 16 Klassenvereinigung, eine B - Jollen Initiative ins Leben gerufen, als Antwort auf die ausschließliche Förderung der Olympia Klassen durch den DSV.

Was soll passieren: durch gemeinsame Aktivitäten der drei Klassen (die sprechen so unterschiedliche Segler an, daß sie sich gegenseitig keine Konkurrenz machen) wollen wir auf uns aufmerksam machen. 1 Aktion: gemeinsame große Strandparty während der Kieler Woche

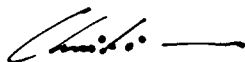
2. IDM auf und vor Helgoland: Infos über die Veranstaltung findet Ihr an anderer Stelle im Heft. Die Vorbereitung verläuft professionell und auf Hochtouren. Schon heute meinen herzlichen Dank an den Geschäftsführer des PYC Herrn Thimm, der die Veranstaltung engagiert betreibt.
Bleibt es nur noch die Veranstaltung durch rege Beteiligung zu einem wirklichen Saisonhöhepunkt werden zu lassen.

3. Personalities: Leider läuft dieses Jahr die Amtszeit des besten Sportwarts, den wir je hatten, aus. Da er nicht mehr aktiv Regattasegeln will, möchte Detlef auch nicht noch einmal kandidieren. So sehr ich das persönlich bedauere, so muß man doch seine Entscheidung akzeptieren.
Gesucht wird ein also Nachfolger.

5. Klassenarchiv: da wir uns ja auch als Klasse mit Tradition verstehen, haben Karsten Morf und ich beschlossen eine zentrales Klassenarchiv zu erstellen, das beim Präsidenten deponiert wird. JHV Protokolle seit den Gründungstagen 1966 sind vorhanden. Es fehlen jedoch die Rundbriefe und Speeds aus den Jahren 1970 - 1985. Vielleicht hat ja der ein oder andere so etwas im Keller. Bitte an mich senden. Herzlichen Dank!

4. 100 Boote in der Rangliste: Ich habe die Hoffnung noch nicht aufgegeben, daß das Bier doch noch einmal getrunken wird.

In diesem Sinne - alles Gute für die letzte 505er Regattasaison in diesem Jahrtausend



WAS WIR EINMAL VERMISSEN WERDEN



TackTick

hieß das Versprechen, mit dem wir von allen Widrigkeiten des Regattasegelns befreit werden sollten - unerkannte Winddreher, Steuerfehler, träumende Vorschoter, falsch ausgelegte Startlinien und Tonnen, Uhrzeit, Startsignale - alles passé.

Kurz und Gut mit dieser Investition konnten wir uns endlich auf das Wesen des Regattasegelns beschränken - möglichst schnell die für uns auf dem Wasser ausgelegten gelben, gegebenenfalls orangen, Bälle in vorgegebener Reihenfolge zu um runden und das Ziel als Erster zu erreichen.

2001 folgte dann der nächste Schritt, nach zwei erfolglosen Saisons bei Hunger an Deck, hatte TackTick genug gelehrt, er war nun nicht nur in der Lage alle möglichen Gegner und Situationen zu kommentieren, sondern auf Anfrage benannte er auch zu jedem Segler die Segel Nummern seiner letzten drei Schiffe.

Als dieses Modell mit dem Markennamen Holgi auf den Markt gebracht wurde - hatte die letzte Stunde von TackTick geschlagen.

Unerklärlich blieb den Marktforschern jedoch die Tatsache, daß sich dieses Modell, trotz weltweitem Verkaufserfolg, in Bayern nicht am Markt plazieren ließ.

Secretarys letter

Celle, im Februar '99

Moin!

Einiges tut sich.

Steuern

Nachwehen von der Euro trafen ganz besonders Bernd Kowalzig, bei dem ich mich hier im Namen der KV öffentlich entschuldigen muß.

Was ist passiert?

Bernd hatte netterweise zur Euro Menschen aufgetrieben, die uns was gespendet haben. Diese warteten händeringend auf die, von der Stadt Kiel, ausgestellte Spendenbescheinigung. Allein diese kam nicht. Nachforschungen ergaben, daß alle bisherigen Bescheinigungen unter anderen Rechtsumständen (interne Dienstanweisungen der Finanzdirektion hatten sich geändert) zustande gekommen war und der ganze Vorgang in einer endlosen Warteschleife hing. Die erforderlichen Maßnahmen (Körperschaftssteuererklärungen für die letzten vier Jahre) sind mittlerweile erledigt. Hoffentlich läuft jetzt alles reibungslos. Dank nochmal an Bernd, weil er den Druck der Betroffenen Spender aushalten mußte.

Wie immer: Austritte

Es soll Menschen geben die, meist gezwungen, einige freiwillig, die 505 Klasse verlassen.

Seit erscheinen der letzten Speed waren dies

VORNAME	MitgliedNAME	ORT	Flotte
Christoph	Müller	Weilheim	Bayern
Clemens	Hollmann	Benin	Berlin
Felix	Berger	Benin	Benin
Georg	Schulz	Kiel	Nord
Hartmuth	Kriehn	Lübeck	Nord
Marco	Misbach	Hamburg	Nord
Martin	Bergmann	Benin	Nord
Martin	Bergmann	Benin	Nord
Peter	Franke	Düsseldorf	Nordthein Westfalen
Ralf	Lubbe	Wedemark	Nordwest
Simon	Marburger	Benin	Benin
Werner	Haase	Neuler	Südwest

Schade, daß Ihr weg seit.

Aber auch: Eintritte

Aber auch neue, hoffnungsvolle Menschen fanden den Weg zur allein selig machenden Jollenklasse.

Auf das herzlichste seien folgende neuen Mitglieder begrüßt:

VORNAME	MitgliedNAME	ORT	Flotte
Heiko	Behrens	Aachen	Nordrhein Westphalen
Heinrich	Hirthe	Aurich	Nordwest
Maike	Miechefsens	Hamburg	Nord
Steffen	Kerfers	Waren / Müritz	MacPom

Hoffentlich habt Ihr viel Spaß in der 505.

Und Adressen fehlen auch:

VORNAME	MitgliedNAME	letzte Flotte
Bernd	Mildenberger	Südwest
Dr. Bram	Stienen	Nordrhein Westphalen
Ferdi	Steiner	Ph.Pf - Saar
Friedrich Ludwig	Hausmann	Nord
Gisela	Bittner	Berlin
Hanjo	Petersohn	Nordrhein Westphalen
Heinz	Wietzorrek	Bayern
Matthias	Hase	Nordwest
Nicolas	Backfisch	Nord
Nils	Dombrowsky	Bayern
Thilo	Stalling	Nord
Thore	Michels	Nord
Wolfgang	Steuer	Südwest

Bitte die Adressen an mich schicken, wenn Ihr sie wißt

Irgendwo hier in der Speed findet Ihr ein Postal Ballot, Briefwahlunterlagen zu Änderungen in der Klassenvorschrift.

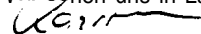
Wählen dürfen bei TOP 1 und 2 die Bootseigner, bei TOP 3 alle Mitglieder. Lest Euch den Kram durch und wählt!

Ich selbst werde allen Änderungen außer der bei Rule 7.1 zustimmen, die Änderungen in der Klassenorganisation machen den Laden demokratischer, die Segelvermessung folgt den ISAF Vorschriften und die Reduktion des doppelten Meldegeldes für gesponsorte Segler auf 100 Pfund extra, ist zumindestens eine Verbesserung der bestehenden Regelung. Nur den Bedarf für einen Vizepräsidenten (Änderung Rule 7.1), sehe ich nicht.

Die Antworten brauche ich bis zum **15.März zum Weiterleiten**, weil ich nach La Cavallaire zum Segeln fahre und der Einsendeschluss 1. April bei Chris Thome genau in dieser Zeit liegt.

Nochwas ?

Wir sehen uns in La Cavallaire!!!!



Karsten GER 8478

Sportwart's letter

Liebe Seglerinnen, liebe Segler,

die letzte Segelsaison in diesem Jahrtausend steht bevor und Ihr könnt Euch auf spannende und hochklassige, zum Teil bisher einmalige Ereignisse, wie die **IDM vor Helgoland**, freuen! Die Bewegung am Bootsmarkt hielt sich in der letzten Saison stark in Grenzen, scheint im Moment aber anzuziehen. Hoffentlich gelingt es in der neuen Saison mehr junge Mannschaften in die Klasse zu ziehen, wir 'leiden' nach wie vor an Überalterung, insbesondere was die Leistungsspitze angeht. In der letzten Saison hat sich nur ein junges Team deutlich nach vorne vorarbeiten können, nämlich Felix Ismar mit Arnd Howar, die auch den JuniorenCup gewannen.

Ich mochte hier einige Themen, die für die Klasse und unser Regattageschehen wichtig sind, ansprechen:

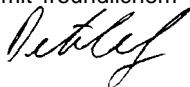
- ◆ Der Terminkalender 1999 beinhaltet 41 Regatten, davon 28 im Inland und (bisher) drei Trainingsangebote am Gardasee, am Wittensee und in der Eckernförder Bucht. Insbesondere für **Torbole** am Gardasee am 06./07. März 1999 nimmt Wolfi Stückl noch 'Meldungen' entgegen!
- ◆ Die **EuroCups** für 1999 sind: Riva/Gardasee, Koge Sejlklub Kopenhagen/DEN, Kieler Woche, Nieuwpoort/Belgien(?), Hayling Island/GBR.
- ◆ Die **Internationale Deutsche Meisterschaft vor Helgoland** ist in trocknen Tüchern. Informationen hierzu hat Christian, können aber auch im Web nachgelesen werden.
- ◆ Die Ausschreibung für die **Worlds in Quiberon/FRA** füge ich der Speed bei.
- ◆ Es gibt leider wieder ein Termingedränge im Frühsommer/Sommer vor der Worlds. Der EuroCup der Belgier, vier Tage nach der Kieler Woche und vier Tage vor der PreWorlds, ist terminlich denkbar unpassend. Nichts gegen die Regatta in Nieuwpoort, sie ist bestimmt für einige Teams auch in Sachen Urlaub ganz schön, aber als eine Europäischer Top-Veranstaltung in dieser zeitlichen Einordnung, schlecht. Das geht sowohl zu Lasten von Nieuwpoort, als auch von der Kieler Woche. Schilksee mag unpersönlich sein und auch weit im Norden, dennoch ist dieser event für die Klasse von großer Bedeutung und wir sollten dort durch ein starkes, großes und internationales Feld glänzen! Denkt auch an die Kids dort!!
- ◆ Über die Form der EuroCup-Durchführung sollte nachgedacht werden. Sowohl was die Terminierung der Regatten angeht, als auch die Auswertung und eventuell die Einbindung in eine (zu diskutierende) Europäische Rangliste. Die 'Organisation' durch die Schweizer Vereinigung funktioniert seitdem Urs Scherrer diesen Job abgegeben hat, nicht mehr gut. Wir haben bis heute keine Auswertung der 98er Regatten, geschweige denn Koordination von Absprachen zur Austragung und zu den Terminen. Selbst auf das Angebot meinerseits, die Auswertung vorzunehmen kam bisher keine Stellungnahme.
- ◆ Mehrfach wurde an verschiedenen Stellen das Thema einer **Europäischen Rangliste** diskutiert. Außer diversen Willensbekundungen gibt's aber keine Entscheidung oder Vereinbarung. Aus anderem Anlaß hatte ich kürzlich eine Diskussion mit Rob Napier, dem Internationalen 'Obervermesser' und habe einen

Vorschlag formuliert, wie auf europäischer Ebene das Wettfahrtgeschehen noch interessanter gestaltet werden könnte (Europäische Rangliste nach deutschem Muster, da unsere Systematik schon mehrfach, auch in anderen Klassen und Ländern verwendet wird und Programmunterstützung vorhanden ist; z.B. Integration der EuroCup-Regatten, der Nationalen/Internationalen Landes-Meisterschaften und von den Landesvereinigungen zu bestimmende weitere 'große' Wettbewerbe in diese Rangliste; Auslobung von Preisen/Pokalen, ...). Eine solche Vorgehensweise muß natürlich durch die nationalen Vorstände beschlossen/unterstützt werden. Vorher halte ich allerdings eine Diskussion auf internationaler Ebene zwischen den Seglerinnen und Seglern zur Meinungsbildung für sinnvoll. Guten Anlaß hierzu bietet die Internationale Französische Meisterschaft in Cavalaire (dieses Jahr kein EuroCup!) und dann natürlich die Worlds in Quiberon, wo spätestens eine Entscheidung getroffen werden könnte. Fällt diese positiv aus, wäre eine Europäische Rangliste für 1999 durchaus noch realisierbar, sozusagen als Probelauf.

- ◆ Informationsfluß und Kommunikation innerhalb der Klasse: seit ca. 18 Monaten stehen unsere Webseiten im Internet (<http://www.segel.de/505/> zur Verfügung und der Zuspruch ist recht gut (etwa 9.000 Besuche seit Nov. 1997). Das Angebot wird trotzdem nicht in dem Maße wahr genommen, wie es sein könnte. Dies gilt leider noch verstärkt für die Deutsche 505-Mailing list (505de@MuFFiN.Org), die von Olli Paulsen hervorragend administriert wird (DANKE Olli ☺!). Hier sind die Amerikaner und auch Briten und Skandinavier deutlich weiter und nutzen die elektronischen Medien erheblich stärker zum Informationsaustausch und zur Diskussion Verschiedenster Themen. Das sind wir auch den Youngstern schuldig, die sich immer häufiger an Informationen aus dem Internet orientieren. Meine Bitte und Empfehlung hier, so Ihr denn PC's o.ä. habt: vernetzt Euch, nehmt Teil an den Diskussionen auf den mailing lists und nutzt die Informationsmöglichkeiten im Web! Ein Modem ist keine so gewaltige Investition mehr und die Kommunikationskosten, sprich Verbindungskosten, sinken drastisch.
- ◆ Vom Internationalen Sekretär wurde zu einer Abstimmung (Ballot) zu drei Themen (Int.Satzung, Segel-Vermessungsänderung, Werbung) aufgerufen. Ich habe den Schrieb weitestgehend übersetzt und füge beide Versionen der Speed bei. Karsten und/oder Christian nehmen in ihren Beiträgen hierzu Stellung. Meine Bitte: beteiligt Euch an der Abstimmung termingerecht!

Babsi und ich wünschen Euch allen weiterhin viel Spaß auf der Piste,
bis dann in Cavalaire,

mit freundlichem Gruß



READY FOR TAKE OFF.

Unser weiteres Programm:

Ma' FD 470 \approx **T**    ★

Außerdem liefern wir auch
Anhänger, Segel, Persenninge, Masten, Großbäume usw.

Bootswerft Leonhard Mader GmbH • 83329 Waging/Fisching

505

mit einem
schnellen 505er
von MADER

MADER 505er sind
der Inbegriff für
modernste Bauweise,
perfektes Design und
super ausgerüstete
Boote. Viele der
weltbesten Segler
vertrauen den
schnellen 505er-Booten
aus Waging am See -
Fisching

 **BOOTSWERFT**
GmbH
Mader

Tel. 08681-373 • Fax 4246

Winterschlaf?!

Spätestens Ende Oktober verfällt der norddeutsche Segelnde in der Regel in einen langen Winterschlaf bis zum Beginn des nächsten Segelfrühlings. Ein Großteil der Nordflotte hat in dieser tristen Zwischensaison auf den Rückzug in die Höhle verrichtet. Monatlich traf man sich – wie gewohnt von Grietje organisiert – in der Bazille zum Fachsimpeln. Mit dem Ende der Saison '98 begannen auch schon die ersten Vorbereitungen für 1999. Außerdem galt es, die 505er Klassenvereinigung auf der Hanseboot zu vertreten.

Die Frage nach dem „Wer, wann und wie lange?“ für den Messedienst als Standbesatzung zur Verfügung stehen möchte, klärte sich innerhalb weniger Tage – dank dem hohen Engagement der Flottenmitglieder. Die Hanseboot konnte für uns anfangen. Selbst die Gunst der Messegesellschaft war uns sicher. Die Stände aller Klassenvereinigungen waren im Foyer Ost untergebracht: Eine deutliche Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr! Mehr Interessenten, Informationswillige und Neugierige tummelten sich auf dem Stand. Holgers Five wurde permanent von Interessenten umrundet und als Anschauungsobjekt heftig und z. T. auch kompetent diskutiert. Unser Informationsmaterial und auch die Gebrauchtbootlisten verflüchtigten sich im Eiltempo. Abschließend ein letztes Wort zum Thema Hanseboot: Das war's wert!

Doch genug der Retrospektive, nur noch wenige Wochen und die neue Saison wird eröffnet. Was ist geplant und in die Wege geleitet für 1999? Neben dem Regattakalender hat sich die Flotte Nord eigene Gedanken gemacht. Für den 26. März sind alle Mitglieder zur Flottenversammlung um 19.00 Uhr in die Bauernstuben, Schilksee, eingeladen (Anmeldung: s.u.), um die Segelei zum vorerst letzten Mal von Land aus zu betrachten. Den Blick auf das Wasser lenken wir dann etwas später: Vor dem Wittensee Fight findet am 01. und 02. Mai ein gemeinsames Training statt. Ein weiteres Training ist vor den Eck' Days am 13. und 14. Mai (Himmelfahrt) geplant (Anmeldungen: s.u.).

Darüber hinaus wurde der Unzufriedenheit bezüglich der Regattabahnen des KYC Rechnung getragen. Holger hat sich intensiv mit den Verantwortlichen auseinandergesetzt – mit Erfolg. Pfingsten werden wir nicht mehr halb nach Rügen (Verzeihung, Laboe) segeln müssen, um an den Start zu gelangen. Wir starten vor Bülk auf der Bahn G, zusammen mit den Piraten. Freude auch für die Kieler Woche: Neuerdings starten die Fiven mit den Drachen auf Bahn D, zwischen Bülk und dem Kieler Leuchtturm – laut KYC sogar mit eigener Luv- und Raumtonne. Auch für ein Rahmenprogramm von der Nordflotte ist gesorgt.

Jetzt kann sie kommen – die Saison 1999: Mit bestem Segelwetter, gut organisierten Regatten und den entsprechenden Ranglistenpunkten.

Viel Spaß wünscht Euch der Flotti Nord!



Veranstaltung:	Termin:	Anmeldung bis:
a) Flottenversammlung	26. März 99	28.02.99
b) Training Wittensee	01./02. Mai 99	25.04.99
c) Training Eckernförde	13./14. Mai 99	04.05.99

Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte bei:

Christian Koch

Tel./Fax 04 31180 50 23

Sonderaktion !

Saisonbeginn 99

Gönnt Eurem Boot zur neuen Saison mal
eine neue Persenning oder vernünftigen Trailer

505 Oberpersenning 395,-- DM

extra dick + solide, dunkelblau
keine billige „0815“ PVC-Plane !

505 Slipwagen-Kombitrailer 1.900,-- DM

Slipwagen mit extra 505 Seitenauflagen
vollverzinkt, große Reifen 145R10
solider Alu Beleuchtungsbalken, TÜV Abnahme mit BE

Preise incl. MwSt, ab Lager Eckernförde

!!! Diese Sonderpreise sind nur gültig Bestellung bis 1.4.99 !!!

SEGELSPORT
JESS

BIRKENSEE
24340 ECKERNFÖRDE
TEL. 043 51/8 72 37
FAX 043 51/8 71 37

Wir sind dankbar und glücklich
über die Geburt unserer Tochter

Florentiné Magret

8. November 1998

Dorothee Hassenpflug-Hunger
Dr. Wolfgang Hunger
mit Catharina

Hyannis '98

Was erwartet einen , wenn man mit einem Bataillon von 60 Briten ins spießige Amerika reist um **505er** zu segeln ? Gilleleje als Maßstab anzusetzen **wäre** an dieser Stelle sicher unangebracht, aber man kann ja zumindest versuchen dem Ansehen der **505er** - Klasse in der Segelwelt ein weiteres Beispiel zu geben
Where is the Lobster ? Dies war die erste Frage die einem in der **schwülheißen** Bostoner Abendluft auf dem Rollfeld durch den Kopf schoß. - In Hyannis !!
So ließen sich die Gastgeber beim großen Clambake (= Muschelbacken) nicht lumpen , und servierten jedem der über 200 Segler einen Hummer, stilvoll auf einem Plastikteller. Whitewine with the **fish** ? Gab's nur **für** richtig Zaster in ungenügender Menge und **Qualität** Aber Hummer schmeckt auch so.
Ansonsten hatte die amerikanische Küche große Probleme mit den **à la creme** - Gerichten der Notmannen vom Kattegat mitzuhalten Die langen Tage auf See sorgten aber für ausreichend Gier unter den Seglern , so daß es trotz eigenwilliger Terrinen keine Absatzprobleme gab. Auch das **Budweiser** und Heineken Dosenbier konnte in Qualität und Menge nicht dem allgemeinen Standard gerecht werden
Erschwerend hinzu kam der Umstand , daß es polizeilich verboten war außerhalb der eingezäunten Yachtclubterasse seine **afler - sail - Hopfenkaltschale** zu sich zu nehmen Dies führte dazu , daß manch Verdächtiger mit einer braunen Plastiktüte durch den **Boatpark** schlich Die spinnen die ... !





Leider verpaßten diese Widrigkeiten der durchaus vorhandenen Sangeskraft (Who are yo ?) einen deftigen Dämpfer. Nicht einmal das Karaoke – Giri war davon zu überzeugen , daß wir auch selber singen können ! Hierzu wäre wohl nur Richie mit der coming – version fähig gewesen Auch Billy – Boy ist ja inzwischen ein wenig gesetzter, so als junges Familienoberhaupt. Pflichtprogramm war dennoch eine von Jim Ben-y gesungene unfeine Ballade , daß war es dann aber auch schon ,denn es war Zeit für die Nationalhymne : Aufstehen , Hand aufs Herz , Blick aufs Wasser, Seufzer , ja Tränen beim Einholen der Flagge –Nick Trotman , Weltmeister 1998 , hatte mal wieder einen Lauf gewonnen Dieses Maß an Vaterlandsliebe konnte nur die brittanische Fraktion überbieten , als man am nächsten Tag zur Feier Ian Barkers Tagessieges mit 35 Mann zum „ God Save The Queen “ – singen antrat Vielleicht gelingt es uns ja unter der neuen Regierung zumindest ein etwas selbstverständlicheres Nationalgefühl zu entwickeln , um bei solchen Anlässen nicht so bescheiden daneben zu sitzen . Vorraussetzung hierfür wäre natürlich ein erfolgreicherer Deutsches Team , aber der Doc hat uns ja letztes Jahr schon Mut gemacht. Wie eng es auf der Bahn zuring sieht man deutlich am abschneiden der allemannischen Top -Teams , allen voran die Goerges , die mit ihrem 23. Platz genau ihrer Ankündigung, einen Platz zwischen 17. und 24. zu erreichen , entsprachen , und damit beste Deutsche waren Aber auch aus der Touristenperspektive war es interessant, in einem so starken Feld mit über 100 Schiffen um die Plätze 50 – 70 zu kämpfen Die Bedingungen waren bis auf die mit Kiel vergleichbare I-2 stündige Anreise zur Bahn ganz gut , obwohl man sich über etwas mehr Wind nicht beschwert hätte. Aber es war Shorty + Spraytop Wetter, so daß man etwas genügsamer war. Zu schaffen machte einem da schon eher die kurze Welle und der leichte und deswegen schwer einzuschätzende Strom, sowie in meinem Fall die Ungeübtheit im Draht – Job . Macht aber Spaß da vorne mit dem bunten Segel Auch mein Lenker Heiner hatte ein wenig mit dem Unterschied zwischen Finn und Five zu kämpfen , ist aber auf den Geschmack gekommen Unser größter persönlicher Ehrgeiz bestand , den Gegnern auf dem Wasser entsprechend darin , den grindigen Duplosteine – Schieber Thumann mit seinem Komplizen Stalling (bekannt als Zechpreller und zwielichtiger Fahrradschmuggler) auszubremsen Was uns nicht gelang, brachte schließlich der Zoll in Bremerhaven fertig , was insbesondere den Bayern einen Törn für nix einbrachte und anderen ein streßiges Wochenende .

Aber trotz solch' Ungemach war es eine schöne Reise , auch Boston selbst ist eine Reise wert und wir hatten immerhin am measuring – day die Möglichkeit uns die Stadt anzugucken , die eine verrückte Mischung aus Geschichtsträchtigen , europäisch anmutenden Gebäuden und Kirchen , und Wolkenkratzern als Kontrast bietet. Neben der Segelei , der Bastelei am Boot und dem geselligen Teil kommt der kulturelle Teil auf Regatten aber trotzdem oft zu kurz. Ein meiner Meinung nach guter Vorschlag wäre ein Pausentag während der Serie . Vielleicht kann man darüber auch in Bezug auf andere Regatten mal wieder nachdenken .

Bis dann ,

Oktoberfest - Preis für 470er - 505 - FD.

26.-27.09.1998

Im Süden ist es die letzte Regattaserie.
Ideal, für denjenigen, der das Münchener Oktoberfest auf der **Wies`**
besuchen wollte.

Eine Woche vor unserem-Termin tummelten sich 88 Mannschaften im
420er bei 4-5 Bft auf dem Revier am Starnbergersee.

Im Vorfeld wurde versucht durch Telephonate eine große Teilnehmer-
zahl zu bekommen. Doch sieben Mannschaften aus der Region sagten
ab.
Es fanden sich doch noch 18 Fiven ein.
Die **FDs** hatten nur 11 Boote zusammen gebracht
und die 470er waren gar nicht am Start.

Start am Samstag 15 Uhr bei 2-3 Bft doch **ziemlich** löchrig,
sodaß auch ganz vorn fahrende wieder eingeholt wurden.
Verdi en t e r G e w i n n e r war Rößli Wisolek mit Icke Schuster an
der **Vorschot**.
Mit dem ehemaligen Boot vom **Ernstl** Meier segeln nun die
Achterberg Brüder und errangen sogleich den zweiten Platz.
Der gemütliche Seglerhock wurde mit einer Videoaufzeichnung
der Wettfahrt, von Herrn Löwen abgerundet.

Der Sonntag begann mit Flaute und Sonnenschein.
Startbereitschaft erst einmahl bis 14 Uhr .
Es reichte um **denStart** der Formel 1 im Fernsehen zu verfolgen.

Auslaufen!!!!

Der Wind hatte wieder eingesetzt und los ging es.
Beim ersten **Raumschotschenkel** war dann alles vorbei.
Es wurde in den Hafen zurückgeschleppt und es konnte weiter
Fernsehen geschaut werden.

Ich hatte mich mit Pappnase Olli wieder zusammen getan
und freue mich **über** unsere Platzierung und **Ihr** hoffentlich
über den Bericht.

Der Fuchs u. Pappnase

	Segelnummer		Steuermann	Mannschaft	Club	1.	Pkt.	Pkt.
1.	GER	85 19	Wisolek Robert	Schuster Christian	SCLW	1.	1.00	1.00
2.	GER	8580	Achterberg Frieder	Achterberg_ Andreas	DTYC	2.	2.00	2.00
3.	GER	8633	Hartwig Jens	Stückl Wolfgang	PYC	3.	3.00	3.00
4.	GER	8562	Seifert Wolfgang	Voggeser Chrsitian	SGR	4.	4.00	4.00
5.	GER	8386	Heydolph Jochen	Poulzen Oliver	WYC	5.	5.00	5.00
6.	GER	8572	Funk Achim	Loewen Thomas	SCLW	6.	6.00	6.00
7.	GER	7970	Löblein Kai	Wiedemann Roland	DTYC	7.	7.001	7.00
8.	GER	8005	Stock Detlef	Puschmann Jürgen	SGW	8.	8.00	8.00
9.	GER	8518	Eifler Klaus	Burghard Nils	SCLW	9.	9.00	9.00
10.	GER	7891	Stegbauer Uli	Blecher Bertl	HSC	10.	10.00	10.00
11.	GER	8049	Meißner Christian	Leuckel Jöm	YCSS	11.	11.00	11.00
12.	GER	7908	Hoffmann Uwe	Hoffmann Verena	WSVR	12.	12.00	12.00
13.	GER	8413	Eckel Martin	Eckel Claus	HSC	13.	13.00	13.00
14.	GER	7768	Friedrich Christina	Koch Thorsten	HSC	14.	14.00	14.00
15.	GER	8530	Mertens Alexander v.	Dörr Christian	HSC	15.	15.00	15.00
16.	GER	8204	Bamard Aenne	Bamard Dieter	DTYC	16.	16.00	16.00
17.	GER	8098	Maisch Albrecht	Letsche Frank	SGK	17.	17.00	17.00
18.	GER	8598	Riedl Klaus	Riedl Nikolaus	SCHC!	ocs	19.00	19.00

Als ich am Morgen um 0700 meine Schussel bei kaltem Nieselregen aus der Einfahrt schiebe - es ist noch dunkel -, denke ich, daß mit der Teilname an diesem Rennen der Begriff SCHNAPSIDEE eine ganz neue Tragweite bekommt. Wahrscheinlich nur 8 Boote, braunes Wasser mit Strömung und Eisarsch. Dieser Eindruck hält sich hartnäckig bis zu dem Moment, wo wir uns in diverse Schichten Klamotten packen (Das Michelin - Männen läßt grüßen) und beweglich wie einst Armstrong in seiner Spacekluft die Yacht in die braune Soße tunken.

Tatsächlich haben sich jedoch noch 32 andere Schwachköpfe an die Elbe begeben und so stand einer Rangliste nichts mehr im Weg. Wem Peitschen, Ketten und glühende Zangen im Dominastudio nichts mehr geben, muß eben nach Alternativen suchen. Daß nur ein FD an der Veranstaltung teilnahm, zeigt mal wieder, daß wir mit Abstand die härteste Klasse im DSV sind (keine Warmduscher, Sitzpinkler und Bausparer!!!). Aber zur Regatta:

Für uns war es ein reines Konjunktiv - Race. Hätten wir den Strom richtig eingeschätzt, wäre der Wind im ersten Rennen nicht nach links gekippt, im zweiten nicht das Unterliek aufgegangen und hätten wir nicht Ronald und Kirsten durchgelassen und schließlich in der letzten Wettfahrt die Opfer eines mentalen Tiefs der Crew geworden so hätten wir gewonnen,

Wenn es am Sonntag auch ziemlich mau war und ausgerechnet die Hamburger lieber an den heimischen Kamin gefahren sind (shame shame), war das ganze doch ein kultiger Spaß und man mußte sogar ein paar Sachen ausziehen, als die Sonne rauskam. Trapezwind war selten und die Strömung eine Herausforderung (jedenfalls für uns). Ronald und Kirsten kamen am besten klar, gefolgt von Bernd und Julien. Tom konnte seine Bronzemedaille sicher nur damit rechtfertigen, daß er diesmal nicht die riechtigen Segel draufhatte (Gruß an Sven!) und bereits von dem nicht vorhandenen Bier auf Hawaii träumte.

1999 bin ich wieder dabei und hoffe, daß noch mehr Leute kommen. Vielen Dank hierbei auch nochmal an Tan Stölken für die gute Organisation.

GER 8465 (Kirsche)
Jens Hufnagel

Ges. Segel	Stm	DSV	Punkte pro Wettfahrt						Ges. R-List				
Pl	Nr	Steuerfrau/frau	Vorschoter	Club	Nr	1.WF	2.WF	3.WF	4.WF	5.WF	6.WF	Pkte	Punkte
1	8649	Ronald Roos	Kirsten Roos			4.0	1.0	5.0*	2.0	1.0		8.0	
2	8608	Bernd Rasenack	Julien Kleiner	ZSK	N 889	2.0	4.0	2.0	1.0	DNS*		9.0	
3	8542	Tom Swift	Martin Schüler	HSC	HA004	3.0	3.0	1.0	5.0*	3.0		10.0	
4	7035	Michael Köritz	Boris	USCO		1.0	7.0	3.0	8.0*	6.0		17.0	
5	8465	Jens Hufnagel	Markus Schöner	SCS		5.0	2.0	6.0	7.0	11.0*		20.0	
6	8320	Jörn Wille	Claas Hülsen			8.0*	6.0	8.0	6.0	2.0		22.0	
7	8686	Kai Völckner	Lars Dehne	HSC	HA004	12.0*	9.0	7.0	3.0	4.0		23.0	
8	8662	Jan Stölken	Frank Uhlemann	SCU		6.0	5.0	9.0*	4.0	8.0		23.0	
9	8414	Stephan Worm	Mathias Kaiser	SCR		13.0*	8.0	4.0	9.0	9.0		30.0	
10	8421	Christoph Bleecken	Hannes Becker			7.0	10.0*	10.0	10.0	10.0		37.0	
11	8500	Dirk Ipach	Harald Bruhn	JKN	HA020	10.0	14.0	16.0*	11.0	5.0		40.0	
12	7498	Jürgen Eaton	David Thompson	HSC	HA004	11.0	12.0	15.0*	12.0	7.0		42.0	
13	85751	Klaus Rieck	Sven Friedrich			9.0	11.0	12.0	DNS*	DNS		50.0	
14	8412	Arne Paulsen	Björn Schar			15.0	15.0	11.0	DNS*	DNS		59.0	
15	7129	Ole Kranich	Dirk Neumann	SGR		17.0*	17.0	17.0	13.0	12.0		59.0	
16	8387	Ole Paulsen	Ulrich Riegger			16.0	13.0	13.0	DNS*	DNS		62.0	
17	7861	Annegret Rieck	Merle Rosse	deutscher BSV	SH160	14.0	16.0	14.0	DNS*	DNS		62.0	

Danke!

Nachdem wir bei der Travemünder Woche zum Abschluß der Juniorcup-Serie erstmal gesagt bekommen haben, daß wir leider die einzigen sind, die in dieser Saison in die Juniorenwertung gekommen sind und daher leider kein Preis von der Klassenvereinigung zur Verfügung gestellt werden kann, waren wir schon in Sorge, den Fernseher verkaufen zu müssen, um die Saison noch finanzieren zu können. Obwohl die nächste Fußball-WM ja noch ein bißchen hin ist. müssen wohl Rolf und Tom ein Wort für uns eingelegt haben. Jedenfalls haben wir am Wittenensee doch noch eine Unterpersenning bekommen. Dafür bedanken wir uns natürlich ganz herzlich. Trotzdem macht's keinen Spass, wenn man gesagt bekommt „Mensch, super, wieviel Teilnehmer waren es denn?“. Deshalb können sich an dieser Stelle alle Junioren-Teams aufgefordert fühlen, uns im nächsten Jahr einen Fight zu liefern (wir denken da auch ein bißchen an die Ostfriesen!).

Ansonsten bleibt nur noch zu sagen, daß uns unser erstes Jahr in der Five sehr gut gefallen hat und wir in den nächsten eineinhalb Jahre dank dem Zivildienst wohl auf den meisten Regatten zu treffen sein werden. Falls übrigens jemand von Euch Interesse haben sollte, im Winter/Frühjahr regelmäßig zu trainieren, dann meldet Euch einfach bei einem von uns, wir haben schon einige interessierte Teams zusammen.

Unsere Telefonnummern: 02924 und dann 7920 für Felix / 7753 für Amd.

Einen geruhsamen „Winterschlaf“ wünschen Euch Felix und Amd, GER 85 17



Zwei Fehler, Herr Görg

1. Verkniffener Gesichtsausdruck, lächeln wäre besser.
2. Armmuskeln fürs Foto grundsätzlich anspannen, wir segeln ein Sportboot! Tips gibt Dr Böhm



Uwe und Ricarda machen es vor, wer macht es nach? Das große E am Bug. Nehmt euch alle ein Beispiel. Das Boot gestalten lohnt sich. Wie wäre es mit Comic Strips an der Bordwand oder einem Preis für originelle Crewkleidung? Vorschläge an die Redaktion.

Neue Boote 99

wer segelt was ?

- 8670 der Rondar **Special** von Hunger / Jeus ist jetzt nach erstem erfolgreichem Auftritt heim Wittensee Finale im Besitz von Martin & Rainer Göрге
Rigg: Super-Span **M2** Segel: Rebell
- 8712 neuer 99' Rondar für Team Labenz / Labenz
Rigg: Super-Span M2 Segel: **Pinnell**
Siegfried und Christian stellten ihr nagelneues Boot freundlicherweise im Januar für den Stand der KV in Düsseldorf **zur** Verfügung
Vielen Dank • dies ist nicht **selbstverständlich** !
- 87... neuer Rondar **für** Team Jörg **Häger &** Thorsten „Würfel“ **Drewes**
Rigg: Super-Span M2 Segel: Bojsen-Möller
mit noch mehr Motivation durch neues Schiff wird Jörg **Häger** jetzt mit
/ Sicherheit noch gefährlicher
- 87... neuer Rondar **für** Team Tom Gosch & Rolf Meyer identisch mit 8670
Rigg: Super-Spars M2 Segel: gemischt
Rolf **läßt** sich nicht lumpen und rüstet nach, damit er mit Göрге / Göрге und Hunger / Jess weiter mitspielen kann
Tom meint: **egal**, aber schaden kann neues Boot eigentlich nicht
- 87... neuer Rondar für Team Hunger / Jess alles 100% identisch mit Boot 8670
Rigg: Super-Spars M2 Segel: Rebell
alles identisch mit 8670, nur andere Farbe

Weitere **neue** Boote sind dann Überraschung am Anfang der Saison.

Es gibt außerdem wieder zahlreiche Neueinsteiger in die Klasse die gebrauchte **Fiven** gekauft haben. Diese Mannschaften kommen überwiegend aus 170,420, FD o.ä. und durch bessere **und** mehr Arbeit regional in Clubs und Flotten hätten wir noch sehr viel mehr Potential weitere Umsteiger **zu** holen, denn die **Five** ist **z.z.** bei den konventionellen Jollen (ohne Rüssel) fast konkurrenzlos. Alle anderen Klassen haben massive Probleme, d.h. wir ahnen es leicht dort gute Umsteiger abzu ziehen, aas letztendlich für die gesamte Klasse gut ist, denn es gibt noch **größere** Felder und wir halten durch **gute Nachfrage** die Gebrauchtbootpreise stabil, d.h. den Wertverlust für uns alle niedrig und damit die **Segelei günstig**.

Probleme der anderen Klassen:

420: mittlerweile veraltet. wird wohl durch 29er schnell abgelöst. Kurzlebig und **nur für** Kids geeignet
470: nur **segelbar für** Jugendliche bis max. **140kg** und nach verlost des **Olympiastatus** nach Sydney mit Sicherheit sofort verschwunden. Deutsche „**Männer**“ sehr schwach-kein **A oder B** Kader hier können wir durchaus auch Steuerfrauen holen !
FD: **existiert** praktisch nur noch regional im Süden. **Hoher Altersdurchschnitt**
Korsar: keine neuen Leute, fast keine neuen Boote, existiert fast nur in Süddeutschland noch **gutes** Potential einige Teams abzuwerben
andere **Mini-Klassen** wie Jeton, Javelin usw. : dort können wir eigentlich sehr einfach durch unsere Größe und intern. **verbreitung** der Klasse einige Teams holen

Also: sprecht Euch bekannte Teams an, verleiht mal Euer Boot oder nehmt jemanden mit !



Deutscher 505 Regatta-Kalender 1999

Homepage der Deutschen 505-KV: www.segel.de/505/

08.02.99

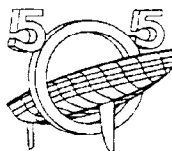
Nr.	Datum	Name	Ort	Einst.	Faktor	Flotte/Land
0199	20.-21.03.99	Kompaßregatta	Beverlalsperre	FM	1,15	West
0299	27.-28.03.99	Championnat du Léman	Morges, Genfer See		1,10	Ausland
0399	01.-04.04.99	Int. Franz. Meisterschaft	Cavalaire sur mer	NAT	1,30	Ausland
0499	24.-25.04.99	Régional Est	Plobsheim	FM	1,15	Ausland/Saar
0599	24.-25.04.99	Int. Trapezregatta	Steinhuder Meer (SLSV)		1,10	Nordwest
0699	08.-09.05.99	Wittensee Fight	Wittensee		1,25	Nord
0799	13.-16.05.99	EURO Cup	Riva, Gardasee	EC	1,35	Ausland
0899	15.-16.05.99	Eck-Days	Eckernförde	1)	1,10	Nord
0999	22.-24.05.99	Pfingstbusch	Kiel		1,25	Nord
1099	22.-24.05.99	Herrsching	Ammersee (HSC)	FM	1,15	Bayern
1199	04.-06.06.99	EURO Cup	Koge Sejlklub, Kopenhagen	EC	1,35	Ausland
1299	12.-13.06.99	Kuchenschlacht	Riegsee (SGR)		1,00	Bayern
1399	12.-13.06.99	Müritz-Cup	Röbel, Müritzsee		1,05	Nordost
1499	19.-22.06.99	Kieler Woche	Kiel	EC	1,40	Nord
1599	25.-27.06.99	EURO Cup	Nieuwpoort (WSKLum)	EC	1,35	Ausland
1699	26.-27.06.99	Championner-Regatta	Berlin, Tegeler See (CNFT)		1,00	Berlin
1799	30.06.-02.07.99	PreWorlds	Quiberon	PreWM	1,30	Ausland
1899	04.-10.07.99	Weltmeisterschaft	Quiberon	WM	1,60	Ausland
1999	03.-04.07.99	Pokalregatta	Walchensee (SCLW)		1,05	Bayern
2099	17.-20.07.99	Travemünder Woche	Travemünde		1,20	Nord
2199	30.07.-01.08.99	Dänische Meisterschaft	Hornbaek Sejlklub	NAT	1,20	Ausland
2299	07.-08.08.99	Warnemünde Cup	Warnemünde	FM	1,15	Nordost
2399	14.-15.08.99	Baltic-Regatta	Kiel		1,15	Nord
2499	21.-22.08.99	Förderregatta	Flensburg	FM	1,15	Nord
2599	28.08.-04.09.99	Int. Deutsche Meisterschaft	Helgoland	IDM	1,45	Nord
2699	28.-29.08.99	Sommerschlußregatta	Horn, Bodensee	FM	1,15	Südwest
2799	28.-29.08.99	Saarland Meisterschaft	Bostalsee		1,00	Saar
2899	03.-05.09.99	Schweizer Meisterschaft	Neuchatel	NAT	1,15	Ausland
2999	09.-12.09.99	UK-Nationals & EURO Cup	Hayling Island, UK	EC	1,35	Ausland
3099	11.-12.09.99	Spéciale 505	Plobsheim		1,10	Ausland
3199	18.-19.09.99	505-Regatta	Zwischenahn		1,05	Nordwest
3299	18.-19.09.99	Auftakt (nur 1999 im Sept.!)	Inning, Ammersee (SCIA)		1,05	Bayern
3399	25.-26.09.99	505-Regatta	Alfsee, Osnabrück		1,05	Nordwest
3499	25.-26.09.99	Oktoberfestpreis	Tutzing, Starnbergersee (DTYC)		1,05	Bayern
3599	25.-26.09.99	Int. Belgische Meisterschaft	La Plate Taille (SNEH)	NAT	1,25	Ausland
3699	02.-03.10.99	Kehraus-Regatta	Steinhuder Meer (SLSV)	FM	1,20	Nordwest
3799	09.-10.10.99	Finale II	Wittensee		1,25	Nord
3899	16.-17.10.99	Petermännchen Regatta	Schwerin		1,00	Nordost
3999	30.-31.10.99	Grand Slam&Berl. Meisters.	Berlin, Wannsee (DBYC)	FM	1,15	Berlin
4099	06.-07.11.99	Möhne Cup	Delecke, Möhnesee		1,05	West
4199	20.-21.11.99	Letzte Helden	Hamburg		1,00	Nord
		Trainings der 505er				
	06.-07.03.99	Flotte Bayern	Torbole, Gardasee			
	01.-02.05.99	Einsteigertraining	Wittensee (im WSCW)			
	13.-14.05.99	505-Training	Eckernförde (im KSK)			

Legende:

WM World Championship
EM European Championship
EC Euro Cup

IDM Int. Deutsche Meisterschaft
NAT Europ. Landes-Meisterschaften
FM Flottenmeisterschaft

1) abgewertet, da parallel zu EuroCup



Detlef Ihmele (+49) 171 309 1672

aktuell

Nr.	Name	Vorname	Straße	PLZ	Ort	Telefon	Telefax	Meldegeld	Bank	BLZ	Kto. Nr.
0199	Rios	Ronald	Hof Heidchen	51789	Lindlar-Scheel	02266-45841	02266-45841	60,00 DM			
0299	CNM				Morges	0041 21 802 4047					
0399	Assoc. 505 Class		37, ave Lamartine	78170	La Celle St. Cloud, Franc	0033-139692381	0033-134927420		zahlbar in Cavalaire		
0499	Dousselin	Marc	18, rue des Baleyeurs	67000	Strasbourg, FRA	0033-3 88 66 57 08					
0599	Riebe	Carl	Pstf. 2235	31505	Steinhude	05033-5315	05033-2689	55,00 DM		256 900 09	1010565400
0699	Jess	Holger	Birkensee	24340	Eckernförde	04351/87237	04351/87137				
0799	Fraglia Della Vela		Giardini Porta Orientale	38066	Riva del Garda	0464-552460					
0899	Segelclub Eckernförde e.V. (SCE)		Am Ort 2	24340	Eckernförde	04351-81143	04351-87449	40,00 DM	KSK Eckernförde	210 520 90	102 491
0999	Kieler Yacht Club		Hindenburgufer 70	24105	Kiel	0431-85023	0431-83939	95,00 DM			
1099	Pflüger	Uwe	Kienbachstr. 28	82211	Herrsching	08152-4313					
1199											
1299	Klotz	Walter	Edeltraudstraße 29	81827	München	089-4301990					
1399	Schmidt	Heiko	Glienholzweg 3	17207	Röbel/Muntz	039931-52656	039931-59198		Sparkasse Müritz	150 501 00	110041887
1499	Kieler Yacht Club		Hindenburgufer 70	24105	Kiel	0431-85023	0431-83939	170,00 DM			
1599	Beddegenoots					0032 22 45 78 08					
1699	über: Baier	Petra	Kurländer Allee 19	14055	Berlin	030-3025791	030-38628627				
1799	Association 505 Française		37 av. Lamartine	78170	La Celle St Cloud(France	0033-1 39 69 23 81	0033-1 39 69 23 81	550 FF			
1899	Association 505 Française		37 av. Lamartine	78170	La Celle St Cloud(France	0033-1 39 69 23 81	0033-1 39 69 23 81	2.000 FF			
1999	Wipfelder	Hans	Mittenwalderstr. 33 c	82467	Garmisch Partenkirchen	08821-51242	08821-51242				
2099	Travemündener Woche GmbH		Roockstr. 54	23568	Lübeck	04502-78500		120,00 DM	Deutsche Bank Lübeck	230 707 00	6 206 700
2199											
2299	Akademischer Seglerverein zu Rost		Uferpromenade 1	18147	Rostock	0381-683495			Volksbank Rostock	130 911 74	300052851
2399	Uttmann	Ulrich	Grüner Weg 10	24239	Achterwahn		04340-9135				
2499	FSC		Quellentafel 13	24960	Glücksburg	04631-3233	04631-3236				
2599	Potsdamer Yacht Club e.V.		Königsstraße 3a	14109	Berlin - Wannsee	030-8053558	030-8055332				
2699	Fischer	Klaus	Herdweg 8	71032	Böblingen	07031-25535	07031-25502	45,00 DM	Bezirkssparkasse Radolfsz	692 510 40	4 001 046
2799	Feuerhake	Jürgen	Eulenweg 29	58332	Schwelm	02336-83735	02336-83735				
2899	Hartz	Dominik	Rebenstr. 60 B	8913	Ottenbach / Schweiz						
2999	Hayling Island Sailing Club		PO11 9SL		UK	Sandy Point Hayling Island, Hampshire					
3099	Dousselin	Marc	18, rue des Baleyeurs	67000	Strasbourg, FRA	0033-3 88 66 57 08					
3199	Kache	Peter	Kastanienallee 2 A	26160	Bad Zwischenahn				Landessparkasse Oldenbg.	280 501 00	041404435
3299	Wiedemann	Klaus	Nimrodstr. 12	82256	Fürstenfeldbruck			50,00 DM			
3399	Niemann	Gerhard	Gorch-Fock-Str. 5	49565	Bramsche	05461-931322	05461-931399	45,00 DM	Volksbank Bramsche	265 617 95	104 123 100
3499	DTYC		Geschäftsstelle	Seestr. 18	82327	Tutzing	08158-6941	08158-7719			
3599	Meur	Genevieve				0032-81301044					
3699	Riebe	Carl	Pstf. 2235	31505	Steinhude	05033-5315	05033-2689		Volksbank Steinhude	256 900 09	1010565400
3799	Jess	Holger	Birkensee	24340	Eckernförde	04351/87237	04351/87137				
3899	Kaiser	Dirk	Ahornweg 40	19069	Seehof	0385-5572924	0385-565079	60,00 DM			
3999	über: Baier	Petra	Kurländer Allee 19	14055	Berlin	030-3025791	030-38628627				
4099	Bahnschulte	Stefan	Liebigstr. 5b	59757	Arnsberg	02932-23814	02932-32635	70,00 DM			
4199	Stolken	Jan	Vierzigstücken 7	21129	Hamburg	040-7452032	040-7452031	35,00 DM			

Achtung: Meldegelder ohne Gewähr!
(teilweise die Beträge der letzten Saison)

last change: 31.01.1999		(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Regattafaktoren	Ort	RR-Faktor 1998	Teilnehmer 1992	Teilnehmer 1993	Teilnehmer 1994	Teilnehmer 1995	Teilnehmer 1996	Teilnehmer 1997	Teilnehmer 1998	Teilnehmer Mittelwert	Faktor 1999	besondere Einatufung	RR-Faktor 1999	Flotte
Auftakt	Ammersee, Inning	1,05			22	22	15	18	19	18,5	1,05		1,05	Bayern
Ferienregatta, Pfingstwettfahrten, etc.	Ammersee, Herrsching	FM 1,15		12	26	18	15	18	20	19,0	1,05	FM	1,15	Bayern
Kuchenschlacht	Riegsee	1,00	16	16	17	16	15	15	15	15,0	1,00		1,00	Bayern
Oberland-Pütz	Starnbergersee, Seeshaupt	1,05	18	25	23	15	17	17	23	20,0	1,05		1,05	Bayern
Oktoberfestpreis	Starnbergersee, Tutzing	@ 1,10					24	65	20	17	18,5		1,05	Bayern
Walchensee Pokal	Walchensee	1,15	33	31	37	27	31	22	15	18,5	1,05		1,05	Bayern
Werbellinseecup	Werbellinsee, Berlin	1,00									1,00			Berlin
Muggelsee Cup	Berlin, Muggelsee (SVF)	1,00						17	16	16,5	1,05	FM	1,15	Berlin
Berliner Meisterschaft	Wannsee (DBYC), Berlin	FM 1,15						6	18	10,5	1,00		1,00	Berlin
Champagner Pokal	JC 1,10							17	9	12,0	1,00			Berlin
Summer-Race/W. Mölmer/Grand Slam....	Wannsee (DBYC), Berlin	1,05	18	16	15	11								
Baltic-Regatta	Kiel	FM 1,20	29	24	22	23	28	31	36	29,5	1,15		1,15	Nord
Eck Day's	Eckernförde	1,20		26	25	29	30	32	36	34,0	1,20	1)	1,10	Nord
Wittensee Fight	Wittensee			18	28	37	37	41	33	38,0	1,25		1,25	Nord
Finale II	Wittensee	1,25	56	40	54	42	51	40	32	46,0	1,25		1,25	Nord
Förderregatta	Flensburg		12	12	15	13	11	17	28	14,0	1,00	FM	1,15	Nord
Kieler Woche	Kiel	1,35		46	49	67	60	40	28	34,0	1,20	EC	1,40	Nord
Pfingstbusch	Kiel	JC 1,30	75	79	67	65	50	59	31	45,0	1,25		1,25	Nord
Travemündener Woche	Travemünde	JC 1,30	40	75		17	43	34	35	34,5	1,20		1,20	Nord
TSVS Regatta	Kiel					15	11		33	13,0	1,00			Nord
Letzte Helden	Hamburg	1,00		8	15			11	17	14,0	1,00		1,00	Nord
Mürtz-Cup	Mürtzsee, Röbel			16	20	14		39		17,0	1,05		1,05	Nordost
Petermannchen Reg.	Schwerin	1,05				13	16	15	15	15,0	1,00		1,00	Nordost
Warnemünde	Warnemünde	FM 1,15	52	8	48	25	20	52	21	20,5	1,10	FM	1,15	Nordost
Aalregatta	Zwischenahn	1,05	30	19	20	12	16	21	16	18,5	1,05		1,05	Nordwest
Alfsee	Osnabrück	FM 1,15							15	15,5	1,05		1,10	Nordwest
Trapez Regatta	Steinhude	JC 1,15	30	40	30	19	22	17	24	20,5	1,10	FM	1,20	Nordwest
Kehraus	Steinhude	1,10	38	32	39	30	23	24	28	26,0	1,15		1,00	Saar
Saarland Meisterschaft, Ferdi Steiner Pokal	Bostalsee	@ 1,00	16	15	15	15				15,0	1,00		1,00	Saar
Sommerschlußregatta	Horn	FM @ 1,15	23	15	43	10	16	7		11,5	1,00	FM	1,15	Südwest
Kompaffregatta	Beverfalsperre	@ 1,10		25	21	26		23	16	19,5	1,05	FM	1,15	West
Möhnesee Cup	Möhnesee, Delecke	FM 1,15						15	18	16,5	1,05		1,05	West
Sommerregatta	Möhnesee				15	7				11,0	1,00			West
Championnat du Leman	Genfer See, Morges	1,15		26	37	15	30	22	20	21,0	1,10		1,10	Ausland
Régionale Est	Plobsheim	FM 1,15	19	14		13		18	19	18,5	1,05	FM	1,15	Ausland/Saar
Special 505	Plobsheim	1,15			15		27	24	22	23,0	1,10		1,10	Ausland
Dänische Meisterschaft	*) Hornbaek Sejlklub										1,00	NAT	1,20	Ausland
Französische Meistersch.	*) Cavalaire sur mer	NAT 1,25				47	67	49	64	56,5	1,25	NAT	1,30	Ausland
Schweizer Meisterschaft	*) Neuchatel	NAT 1,20			41	34	32	25	28,5	1,15	NAT		1,15	Ausland
Belg. Meisterschaft	*) La Plate Taille (SNEH)	NAT 1,25				35		42	39	40,5	1,25	NAT	1,25	Ausland
UK Nationals	*) zusammen mit EuroCup	NAT 1,30				135	70		39	102,5	1,25	NAT		Ausland
Eurocup	*) Cavalaire sur mer, FRA	EC 1,35	93	106	98	118	97	83	92	87,5	1,25	EC	1,35	Ausland
Eurocup	*) Riva, Gardasee, ITA	EC 1,35	53	52	47	47	56	64	36	50,0	1,25	EC	1,35	Ausland
Eurocup	*) Koge/Kopenhagen, DEN	EC 1,35	21	24	32	31	33	26	29,5	1,15	EC		1,35	Ausland
Eurocup	*) Hayling Island, GBR	EC 1,35			15	58		39	35	37,0	1,25	EC	1,35	Ausland
Eurocup	*) Nieuwport, BEL	EC 1,35					33	30	39	34,5	1,20	EC	1,35	Ausland
Deutscher Eurocup	*) Kieler Woche				48	67	60	39		49,5	1,25	EC		Nord
Int. Deutsche Meistersch.	*) Helgoland (PYC)	IDM 1,45			43	59	65	52	53	52,5	1,25	IDM	1,45	Nord
PreEuro	*) keine Euro, da Worlds	PreEuro 1,15							22	22,0	1,10			
Europameisterschaft	*) keine Euro, da Worlds	EURO 1,55			63		49		36	42,5	1,25			
PreWorlds	*) Quiberon, FRA	PreWM 1,30			35	135	83	70	95	82,5	1,25	PreWM	1,30	Ausland
Weltmeisterschaft	*) Quiberon, FRA	WM 1,60			41	106	96	79	104	91,5	1,25	WM	1,60	Ausland

*) Austragungsort der Regatta in 1999

*) 1999 wegen Worlds in Quiberon kein EuroCup, dafür Franz. Meisterschaft




1) : abgewertet, da zeitgleich mit EuroCup

Obige Liste dient nur der Faktorenteststellung! Sie hat nicht unbedingt Bedeutung bzgl. der tatsächlichen Austragung einer Regatta (hierzu siehe REAGATTA-KALENDER)!

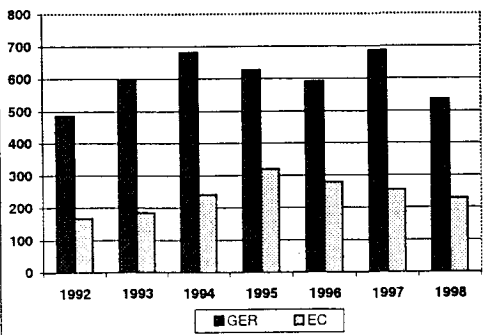
Faktorensystem (gemäß DSV, Beschluß der JHV 1994 [Speed II / 94] und JHV 1998)

	Teilnehmer	Faktor	DSV Bestimmung:
15 Boote und kleiner	<= 15	1,00	
Über 15 Boote	> 15	1,05	IDM > 1,40
Über 20 Boote	> 20	1,10	50% <= 1,20
Über 25 Boote	> 25	1,15	
Über 30 Boote	> 30	1,20	
Über 35 Boote	> 35	1,25	
Veranstaltungen, die parallel zu EuroCups liegen :		max. 1,10	
Ausländische Meisterschaft	NAT	1,15 bis 1,30	
Eurocup	EC	1,35	
Deutscher Eurocup	EC GER	1,40	
Deutsche Meisterschaft	IDM	1,45	
Europameisterschaft	EURO	1,55	
PreWorlds	PreWM	1,30	
Weltmeisterschaft	WM	1,60	
Flottenmeisterschaft	FM	0,05 / min. 1,15	

Legende:

Nicht ausgetragen oder zu wenig Teilnehmer	→	
EC oder IDM ist bei der Mittelwertberechnung nicht berücksichtigt	→	
Gemeldete/anwesende Teilnehmer, aber keine Wettfahrt möglich	→	

Spalte (1.)	Ranglistenfaktor für die vorbezeichnete Regatta in der Saison 1998
Spalte (2.)	Regattateilnehmer (inkl. ausländische Teilnehmer) in der Saison 1992
Spalte (3.)	Regattateilnehmer (inkl. ausländische Teilnehmer) in der Saison 1993
Spalte (4.)	Regattateilnehmer (inkl. ausländische Teilnehmer) in der Saison 1994
Spalte (5.)	Regattateilnehmer (inkl. ausländische Teilnehmer) in der Saison 1995
Spalte (6.)	Regattateilnehmer (inkl. ausländische Teilnehmer) in der Saison 1996
Spalte (7.)	Regattateilnehmer (inkl. ausländische Teilnehmer) in der Saison 1997
Spalte (8.)	Regattateilnehmer (inkl. ausländische Teilnehmer) in der Saison 1998
Spalte (f)	Aus Spalte (8.) & (7.), eventuell Spalte (6.), etc. errechnete durchschnittl. Teilnehmerzahl
Spalte (f)	Faktor gemäß oben aufgeführter Liste
Spalte (e)	von den Flottis benannte Flottenmeisterschaft=1,15 oder erhöht Faktor Spalte f) um 0,05
Spalte (rf)	Verbindlicher Ranglisten-Faktor für die Saison 1999
Spalte (ff)	ausrichtende Flotte

505 Regatta-Teilnehmer '92 bis '98 (Germany & EuroCup)**Verteilung der Ranglistenfaktoren**

Max.Anz. Regatten '99: 41

Faktor	Anzahl	%	
1,00	5	12,20%	
1,05	7	17,07%	
1,10	4	9,76%	
1,15	9	21,95%	
1,20	3	7,32%	
1,25	4	9,76%	
1,30	2	4,88%	
1,35	4	9,76%	
1,40	1	2,44%	
1,45	1	2,44%	
1,50	0	0,00%	
1,55	0	0,00%	
1,60	1	2,44%	
	41	41	100,00%

<= 1,20 :
68,29%

Seglervereinigung Wuppertal e.V.

Klassen: 505 Flottenmeisterschaft
Ranglistenregatta
Fakt. 1,15

Meldegeld: 60,00 DM

Meldeschuß: 15.03.1999

1. Start: 12.00 Uhr

Segelanweisungen werden bei Zahlung des Meldegeldes im Clubhaus verteilt.
Steuermannsbesprechung eine Stunde vor dem Start

Wettfahrtausschuß: wird noch benannt

Verpflegung Fr.: kleines Abendessen
 Sa.: Frühstück
 Mittagessen
 Kaffee und Kuchen
 Abends: Schwenkbraten, Salate und Getränke
 so.: Frühstück
 Mittagessen

Meldestelle Ronald Roos
 Hof **Heidchen**
 51789 Lindlar - Scheel
 Tel./Fax : 02266/45841
 e-Mail-Adresse: Ronald.Roos.@t-online.de

Preisverteilung möglichst schnell nach der letzten Wettfahrt

Preise: Sachpreise für alle Teilnehmer
 Wanderpreis

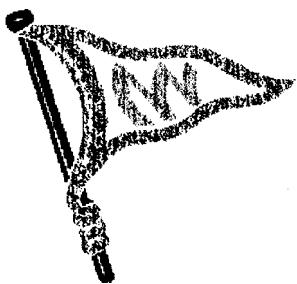
Anrechte: Rote Laterne 505
 Stifter: Dieter Roos

 Kompaß 505
 Stifter: **SWVWu**

 Pokal für die beste gemischte Mannschaft 505
 Stifter: Stadtparkasse Wuppertal

 Pokal des Flottenmeisters
 Stifter: Hans-Karl Müllejans

Aus- schrei- bungen



1999

Wassersport-Club am Wittensee

8./ 9. Mai **Wittensee Fight**

505, alle Skiffs (Motte bis 18-footer)

1 .Start 13:00 Uhr

19./ 20. Juni **Opti-Meeting**

JQR

1 .Start 15:00 Uhr

7./ 8. August **30. Jubiläumsregatta**

Europe, Yardstick (ab 5Boote/Klasse eigene Wertung),

1 .Start 14:00 Uhr

9./ 10. Oktober **Finale**

420, 505, Contender, 14

1 .Start 12:00 Uhr

Anzahl der Wettfahrten:

4 Wettfahrten (bei 4 gesegelten Wettfahrten, 1 Streicher)

Finale: 5 WF/ 1 Streicher

Meldeschuß:

jeweils am Montag vor den Regatten (Posteingang !!!)

Weitere Infos:

Anfahrtskizze, etc.

<http://www.segel.de/wscw>

Absender:

Mit meiner umseitigen Unterschrift erkenne ich an, daß die Wettfahrtleitung für die Eignung der gemeldeten Yacht und Mannschaft nicht verantwortlich ist und daß Wettfahrtleitung oder die veranstaltenden Clubs den beteiligten Regattateilnehmern gegenüber keinerlei Haftung für Unfälle oder Schaden aller Art und deren Folgen übernehmen auch nicht für solche durch Schlepp- Sicherungs- und Bergungsfahrzeuge.

Ebenso sind Ansprüche gegen denjenigen ausgeschlossen, der Schlepp- Sicherungs- und Bergungsfahrzeuge bereitstellt oder sie führt.

Ich bestätige hiermit, daß die gemeldete Yacht und die dazugehörige Mannschaft allen mit der Meldung verbundenen Anforderungen und Vorschriften entsprechen.

Ich verpflichte mich, die WR der ISAF, neueste Ausgabe des DSV, die Wettsegelordnung des DSV sowie die Segelanweisungen der Ausschreibung und des Programms einzuhalten.

Wassersport-Club am Wittenensee e. V.
- Meldestelle -

Holger Jess
Birkensee

24340 Eckernförde

Anmeldung zum:

☐ **Fight** (8./9.Mai)

☐ **Jubiläumsregatta** (7./8.August)

☐ **Opti-Meeting** (19./20.Juni)

☐ **Finale** (9./10.Oktober)

Bootsklasse:

Segelnummer:

Steuermann:

Jahrgang:

Führerschein:

Vorschoter:

Jahrgang:

Führerschein:

Club-ausgeschrieben-des
Steuermannes:

Abkürzung:

DSV-Reg.Nr.:

Datum, Unterschrift (bei Teiln. unter 18 J. d. Erziehungsberechtigten):

Internationale Deutsche Meisterschaft 1999 -
vor Helgoland - Deutschlands einziger Hochseeinsel

Ort: SE vor Helgoland

Liegeplätze: Auf der Hauptinsel (genaue Angaben folgen in der Ausschreibung)

Datum: Montag 30.8.99 - Samstag 4.9.99

Ausrichter: Potsdamer Yacht Club e.V.
Königstraße 3a
14109 Berlin - Wannsee

Tel.: 030/8053558

Fax: 030/8055332

<http://www.pyc.de>

Transport der Boote: Ab Cuxhaven, Halle 4 (genaue Anschrift wird in der Ausschreibung bekannt gegeben).
Organisation ausschließlich durch die 505er KV.

Abwicklung: Der Transport der Boote ist für alle Teilnehmer kostenlos und von einer Reederei freundlicherweise gesponsort. Es versteht sich daher von selbst, daß alle Teilnehmer mit Abgabe der Meldung einen Haftungsausschluß für den Transport gegenüber der KV, dem Ausrichter und der Reederei unterschreiben müssen.

Die Boote sind am Samstag den 28.8.99 bis 9.00 Uhr verbindlich in Cuxhaven abzugeben. Für einen PKW- und Trailerparkplatz wird gesorgt.

Teilnehmer die bis zu diesem Zeitpunkt in Cuxhaven ihr Segelmateriel nicht abgegeben haben, müssen leider an Land bleiben.

Ich setze Euer Verständnis für diese Regelung voraus, denn alles andere kann man der Reederei nicht zumuten.

Das Verladen und Verstauen übernimmt eine Gruppe von Fiven Seglern unter präsidentaler Leitung.

Je Mannschaft wird maximal: 1 Slipwagen, 1 Rumpf, 2 Riggs, 3 Satz Segel, 1 Oberpersenning transportiert - den Transport von Hundekörbchen, Kinderwagen, Sonnenschirmen u. ä. muß jeder selbst organisieren (Anmerkung: Fahrräder sind auf Helgoland nicht gestattet).

Alle losen Teilen wie Ruder etc. tüddelt Ihr bitte selbst in Eurem Kahn fest.

Um es noch einmal deutlich zu sagen: Trailer und ähnliches beleiben aus Kapazitätsgründen auf dem Festland.

Der Rücktransport findet am Samstag den 4.9.1999 Abends statt

Personentransport: Hierfür ist jeder selbst verantwortlich.

Elbe-city-jet Schnellfähren GmbH - 040/317717 - 0

atoll - Helgoland - 04725/800-0

Unterkunft auf der Insel:

Da dies Erfahrungsgemäß sehr individuell gehandhabt wird, ist es wohl das Beste die Teams kümmern sich selbst darum

Achtung: Jetzt !!! buchen, da zur Zeit der Regatta noch einige Bundesländer Sommerferien haben.

Es gibt folgende Möglichkeiten:

1. Jugendherberge
2. Campingplatz auf der Düne
3. Zimmer od. Ferienwohnung
4. Hotel
5. Auf Papis Yacht im Hafen

Helgoland Touristic GmbH
Postfach 1180
27493 Helgoland

Tel.: 04725/8137-11,12,13,14,17
fax : 04725/8137-25

Ausschreibung: Wird vom Potsdamer Yacht Club versandt

Helgoland Prospekte: Werden auf allen Frühjahrsregatten verteilt

Aktuelle Infos: Homepage der 505 KV: <http://www.segel.de/505/>



Sailmate des Monats: Unser Sekretär, Dr Karsten Morf, abgelichtet während einer der Zusammenkünfte des Müllejans - Morfschen Kultursalons. Was dem geneigten Leser nicht bekannt sein dürfte: In diesem Zirkel herrscht äusserlicher Verfremdungszwang.

Einladung zur Mitgliederversammlung 1999

anlässlich der Internationalen Deutschen Meisterschaft an **Dienstag, den 31. August 1999 um 19:30 Uhr** in Helgoland (genauer Tagungsort wird in der Ausschreibung **IDM** bekannt gegeben).

Ich behalte mir vor den Tagungstermin kurzfristig in der Zeit vom 31.6.99-3.9.99 zu verlegen, falls das Regattageschehen dies **erforderlich** macht. Der neue **Tagungstermin** wird dann am **schwarzen Brett** bekannt gegeben.

(ich weise ausdrücklich darauf hin, daß dies dem Meinungsbild der letzten JHV entspricht)

Tagesordnung

1. **Eröffnung** der Mitgliederversammlung
 - Feststellung der Beschlußfähigkeit
 - Wahl des Protokollführers
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 1996
3. Berichte des Vorstands und des Beirats
 - Präsident, Sekretär, Sportwart, Kassenwart
4. Bericht der **Kassenprüfer**
5. Entlastung des Vorstands und des Beirats
6. **Satzungsgemäße** Neuwahlen
 - Vorstand: **Sekretär**
 - Beirat: Sportwart
7. Budgetplanung für das Finanzjahr 2000
8. Austragungsor **Eurocup** 2000
Austragungsort der **IDM** 2001
9. Diskussion und Abstimmung über fristgerecht gestellte Anträge
10. Verschiedenes
11. Ort und Zeitpunkt der **Mitgliederversammlung 2001**

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bitte schriftlich bis zum 13. August 1999 (16 Tage vor der Versammlung) an meine Adresse **LU** senden.

INTERNATIONAL 505-CLASS YRA, DEUTSCHE VEREINIGUNG E.V.


Christian Müllejans
Präsident

HELGOLAND 1999



"Hier kommt wieder unser Nachwuchsanwalt Roosi
Vermutlich gibt's 'ne lange Protestverhandlung"

NOTICE OF RACE
OPEN PRE-WORLD CHAMPIONSHIP
JUNE 30th, JULY 1st, 2^{sd}.
44^{ème} 505 WORLD OPEN CHAMPIONSHIP
JULY 4th - 10th 1999

To be held at the Ecole Nationale de Voile at St Pierre-Quiberon (France)

Races shall be sailed under the rules of the I.S.A.F., the rules of International 505 Class Yacht Racing Association and the Sailing Instructions.

ELIGIBILITY

Eligibility will be determined by the International 505 Class Yacht Racing Association Class rules.

REGISTRATION

Registration will take place from Tuesday 29th June until Saturday 3th July from 09.00h to 16.00h.

MEASUREMENT

No more than two suits of sail and two sets of spares may be presented for measurement. The Race Committee may admit further sails for measurement only in exceptional circumstances.

Measurement will begin on Saturday 3th July between 0700 and 1800 hours.

INTERNATIONAL JURY

An international jury will be constituted for the Championship in accordance with Appendix Q of the Racing Rules and the decisions of the international jury will be final in accordance with the Racing Rule 70.4.

ENTRIES

Entries for the Pre-World & World championships are OPEN.

SAILING INSTRUCTIONS

Sailing instructions available from 29th June 1999, upon registration at Ecole Nationale de Voile.

EVENT CATEGORY

The Championships are designated as a category B events.

LIABILITY

All competitors shall have cover against third party liabilities for an amount of at least FF 30.000.000 or Euros 4.580.150. and shall be able to produce written proof of this in English.

The race organisers shall not be liable for any loss, damage, death or personal injury howsoever caused to the owner/competitor, his or her Skipper or crew, as a result of their taking part in the race or races. Moreover, every owner/competitor warrants the suitability of his or her yacht for the race or races.

The Provision of safety equipment and boats by Ecole Nationale de Voile is neither a guarantee that assistance can be rendered to any competitor in need, nor acceptance of any responsibility for rescue of competitors. Further, in the event that assistance is rendered to any competitor, no liability for any loss, damage or injury to the competitor and/or the boat and its equipment is accepted by either the Club or the crew of such safety craft.

Neither the establishment of these conditions, their use by the race organisers, nor the inspection of the yacht under these conditions in any way limits the absolute responsibility of the owner/competitor. The crew are nonetheless advised to satisfy themselves as to the experience of the Skipper and the adequacy of all safety equipment and insurance arrangements.

The attention of all competitors is drawn to International Racing Rules, Racing Rule 4 -

"Competitors Responsibilities - It shall be sole responsibility of each yacht to decide whether or not to start or to continue to race".

LOCAL REQUIREMENTS

A safety tally system will be in Operation for all races. Every yacht must carry a rope suitable for towing purposes of no less than 10 meters in length and a minimum of 6 mm in diameter Two buoyancy vests, rudder lock and a compass are also required. The rudder must have a security fixture consisting either of a length of rope minimum 4 mm diameter or a stainless pin through the pintle.

SOCIAL PROGRAMME

Lunch: Wednesday 30th June, Sunday 4th July and Saturday 10th July **Banquet:** Thursday 8th July.
The date of the International AGM will be the Wednesday 7th July at 1900 h.

INFORMATION TELEPHONE LINES, ADRESSES, ETC...

Association 505 Française, 37 avenue Lamartine, 78170, La Celle St Cloud (France)
phone/fax 0033 1 39 69 23 8 1

Ecole Nationale de Voile, Beg Rohu, 565 10, St Pierre-Quiberon (France) tél. 0033 2 97 30 30 30
fax. 0033 2 97 30 42 61.

Office de **Tourisme**: 14 rue de Verdun - BP 97 - 56170, Quiberon (France)

tel. 0033 2 97 50 07 84 fax. 0033 2 97 30 58 22 <http://www.quiberon.com>

SCHEDULE OF RACES

Pre-World Championship Own. World Championship Open

first warning signal : 10h50 First Warning Signal : 11h50

June 29, Tuesday: registration July 3th, Saturday: measurement day

June 30, Wednesday: races 1 & 2 July 4th, Sunday: race 1

July 1st. Thursday : races 3 & 4 July 5th. Monday: race 2

July 2nd, Friday : races 5 & 6 July 6th. Tuesday: race 3

July 7th. Wednesday: race 4

July 8th. Thursday: race 5

July 9th, Friday: race 6

July 10th. Saturday: race 7

ENTRY (all entries are due in French Francs or **Euros** currency

May 15th 1999) to **Asso. 505** Class 37 avenue Lamartine. 78170, LaCelle Saint Cloud (France)

Please return Entry Form (Page 5) along with a banker draft payable in French Francs or in eures.
PARTICIPATION TOWARDS COSTS

Pre-World only: Order for 550 French Francs or 83.86euros (Category B= +640FF or 97.56 e).

World only: Order for 2.000 French Francs or 304.87euros (Category B= +1574FF or 239.93 e)
to the address below.

Note: Category B sailors are required to pay an additional participation towards costs Also note that all banks charges are to be covered by the applicant

REGISTRATION & INFORMATION

Participation Towards Costs: Pre-Worlds Championship only: 550 FF or 84.86 **Euros**

includes the following:

* Entry for Pre-Worlds Championship

* Lunch for the crew and family

Participation Towards Costs: World Championship only : 2.000 FF or 304.87 **Euros**

includes the following:

* Entry for the Worlds Championship

* Lunches for the crew and family

* The World's Championship award banquet for the crew

Participation Towards Costs : Pre-World & Worlds Championships: 2.550 FF or 388.72 **Euros**

All entries and participation towards costs due currency May 15, 1999.

Please make banker draft payable to **ASSO SOS CLASS /rub.WORLD 99**

Mail all Entry Forms and banker drafts to :

Association 505 Française, 37 av.Lamartine, 78170, La Celle St Cloud (France)

SAILING ON QUIBERON

Maritime tempered zone..Wind blowing mainly from West sector (South-West to North-West force 3 to 7).

In typical anticyclone Situation: wind will blow North to East..

Frequent sea breeze (from force 1 to 3) from March through to October. Very likely in July whenever the sun shines.

Sea conditions: The racing area is protected from wide open sea and wave Systems..

Currents: alternating weak to moderate from the South at flood tide and from the North on the ebb.

Launching area: From a very protected beach and a large slipway.

Quiberon Bay is renowned as an ideal place for sailing. The racing area is protected to the North by the Brittany coast and to the West by the Quiberon peninsular. The surrounding hills rise no higher than 20 to 30 meters.

There are several yachting centres all around the Bay. La Trinité sur Mer and Port Haliguen deal more with yachts whereas Camac specialises in all classes of dinghies and catamarans. The National Sailing School (ENV) which is hosting our championship is well accustomed to organising important international events. The 470 World Championship and the European Championship for the 505 Class in 1990, which took place in blustery conditions and left the European competitors with happy memories.

SHIPPING INFORMATION:

Le Havre is the main French container port.

Le Havre is situated on the North-West coast of France, 500 km from Saint Pierre-Quiberon.

For further information, contact Michel RIMBERT, phone.0033 2 32 09 42 18 .fax. 0033 2 32 09 42 13.

The Containers will be able to be stocked inside the grounds of the ENV during the Championship.

ACCOMMODATION

This is a prime holidays area, so there are plenty of all types of accommodation (hotels, furnished lodgings, camp sites) but you must book early, some places will be fully booked by the end of January 1999.

Contact the Tourist Information Centre:

Office de Tourisme, 14 rue de Verdun, BP 97 - 56170 Quiberon (France).

phone country code 0033 2 97 50 07 84 fax: 0033 2 97 30 58 22 <http://www.quiberon.com>

(Occasionally, you can contact Catherine Soulier who will provide you with additional information. phone 0033 2 97 46 09 16).

Accommodation is also available at the Ecole Nationale de Voile. 100 rooms with 2 beds

each: Included: breakfast, lunch and dinner: 140 French Francs per person and per day.

Camping Site in the Ecole Nationale de Voile grounds: on the lawn for tents and camping cars: 30 French Francs per person and per day.

The nearest hotels are: Hotel de la Plage (7 see plan), Hôtel de la Baie (8), Hotel de Bretagne (22). Hotel Port Haliguen Naviretel (31), Hotel des Deux Mers (27). Hotel Saint Pierre (24). Hotel La Taverne (28) et l'hôtel Roch- Priol(17).

(See French 505 Internet: <http://www.ffv.fr/cinquo> or Tourist Office: <http://www.quiberon.com>)

The nearest camp sites are: (going from the nearest to the furthest): DO SI LA MI (3). de la Plage (5) Park er Lann (6), Beauséjour (7). Municipal de Kerne (8), de Port Blanc (12). Municipal du Rohu (14).

ENTRY FORM

PRE-WORLD & 505 WORLD CHAMPIONSHIPS

Ecole Nationale de Voile, St Pierre-Quiberon, France

June 30th - July 10th 1999.

Boat letters and N°:.....

Helmsman Name.....Christian name:.....

Address:.....

Post Code.....Town.....Country:.....

Phone N°.....Fax N°.....

Yacht Club:.....

Crew name:.....Christian name:.....

Address:.....

Post Code.....Town.....Country:.....

Yacht Club:.....

We are in category B ☐ and pay additional participation towards costs of 640FF or 97.56€ for

Pre-World of 1574 FF or 239.93 Euros for World

Sponsor 's':

We intend to sail Pre-World ☐ World ☐

Date:.....Signature of helmsman:.....

Please send or fax entry form to :

(no later than May 15, 1999)

Association 505 Française.

37 av.Lamartine 78170 La Celle St Cloud

France

tél/fax 00 33 1 39 69 23 81

Bankers draft enclosed payable (with the Entry Form) to:

Asso 505 Class / rub.World 99

All entries and participations towards costs due currency May 15, 1999.

Also note that all bank charges are to be covered by the applicant

505 Offizielle Deutsche 505 Rangliste 1998

Gewertete Regatten

D. Ihmels

Reg.	Bezeichnung	von	bis	Boote	Z	M	Faktor
0198	Kompassregatta Beverlalsperre	28.03.98	29.03.98	16	4	3	1,10
0298	Championnat du Léman des 505, Morges(SUI)	04.04.98	05.04.98	20	3	3	1,15
0398	505 Euro Cup France 1998, Cavalaire (FRA)	10.04.98	12.04.98	92	6	4	1,35
0498	Int. Trapezregatta Steinhude 1998	25.04.98	26.04.98	24	4	3	1,15
0598	Régional 505 Plobsheim, FRA	25.04.98	26.04.98	19	4	3	1,15
0798	PreRaces Euro, Damp	01.05.98	03.05.98	22	8	3	1,15
0698	Auftakt Ammersee, Inning	02.05.98	03.05.98	19	3	3	1,05
0898	Europameisterschaft Damp	09.05.98	16.05.98	36	5	4	1,55
0998	EURO Cup Riva, Gardasee	21.05.98	24.05.98	36	7	4	1,35
1098	Eck-Days Eckernförde	23.05.98	24.05.98	36	4	3	1,20
1198	Pfingstbusch 1998, Kiel	30.05.98	01.06.98	31	6	4	1,30
1298	Pfingstwettfahrten 98, Herrsching/Ammersee	30.05.98	01.06.98	20	4	4	1,15
1498	Scandinavian Championship & EuroCup, Kalovi	12.06.98	14.06.98	26	9	4	1,35
1598	Sommerwettfahrt der 505er, Zwischenahn	13.06.98	14.06.98	16	4	3	1,05
1698	505-Regatta Riegsee	20.06.98	21.06.98	15	3	3	1,00
1798	Kieler Woche 1998	20.06.98	23.06.98	28	7	4	1,35
1898	Euro Cup 1998 Nieuwpoort/Belgium	26.06.98	28.06.98	39	6	4	1,35
2098	Internationale Deutsche 505-Meisterschaft 1998	02.07.98	05.07.98	53	6	4	1,45
2198	Sommerregatta Walchensee	04.07.98	05.07.98	14	3	3	1,15
2498	Internationale Französische Meisterschaft	11.07.98	14.07.98	64	9	4	1,25
2598	Travemünder Woche 1998	22.07.98	25.07.98	35	7	4	1,30
2698	505 EuroCup Hayling Island (GBR)	24.07.98	26.07.98	35	6	4	1,35
2798	Oberlandpütz Seeshaupt	01.08.98	02.08.98	23	3	3	1,05
3198	Möhne Cup, Delecke/Möhnesee	22.08.98	23.08.98	18	3	3	1,15
3298	Schweizer Meisterschaft/Oberhofen, Thunersee	28.08.98	30.08.98	25	10	4	1,20
3498	Flottenmeisterschaft Nordost Warnemünde	12.09.98	13.09.98	21	4	3	1,15
3598	Special 505 Plobsheim, FRA	12.09.98	13.09.98	22	6	3	1,15
3698	PreWorlds, Hyannis/U.S.A.	12.09.98	17.09.98	95	7	4	1,30
3798	WORLD CHAMPIONSHIP '98, Hyannis/USA	18.09.98	25.09.98	104	7	4	1,60
3898	Flottenmeisterschaft Nordwest, Alfsee/Osnabrück	19.09.98	20.09.98	16	2	2	1,15
3998	Oktobertest-Preis, Tüzing/Starnberger See	26.09.98	27.09.98	17	1	1	1,10
4098	Int. Belgische Meisterschaft, La Plate Taille	26.09.98	27.09.98	39	6	3	1,25
4198	Kehraus-Regatta, Steinhuder Meer	03.10.98	04.10.98	28	4	3	1,10
4298	Finale II Wittensee	10.10.98	11.10.98	32	4	3	1,25
4398	Petermännchenregatta 1998, Schwerin	17.10.98	18.10.98	14	4	3	1,05
4498	Grand Slam&Berl. Meisterschaft, Wannsee	31.10.98	01.11.98	16	3	3	1,15
4598	Letzte Helden, Hamburg	14.11.98	15.11.98	17	5	3	1,00

Z - Zahl der gewerteten Wettfahrten
M - Multiplikator nach DSV

Software von Franco Weichel
(Erweiterungen von Detlef

Offizielle Deutsche 505 Rangliste 1998

D. Ihmels, 28. Dez 1998

Platz	Steuerleute	Club	Reg.	R1	P1	R2	P2	R3	P3	R4	P4	R5	P5	Punkte
1	. Hunger, Wolfgang	PYC	5	0898	<u>146,39</u>	1798	<u>135,00</u>	1198	<u>130,00</u>					139,51
	Jess, Holger ; Jess, Holger ; Jess, Holger													
2	. Böhm, Stefan	SCV	6	2098	<u>142,26</u>	0898	<u>133,47</u>	1898	<u>131,54</u>					137,16
	Roos, Gerald ; Roos, Gerald ; Roos, Gerald													
3	. Scheder-Bieschin,	NRV	6	2098	<u>139,53</u>	3798	<u>124,62</u>	1198	<u>117,42</u>					130,44
	Arvedson, Johann ; Arvedson, Johann ; Lätzsch, Uwe													
4	. Göрге, Martin	TSVS	9	2098	<u>134,06</u>	3798	<u>126,15</u>	1798	<u>125,36</u>					129,58
	Göрге, Rainer ; Göрге, Rainer ; Göрге, Rainer													
5	. Gosch, Tom	ENSFV	7	2098	<u>136,79</u>	0898	<u>124,86</u>	1798	<u>110,89</u>					128,61
	Meyer, Rolf ; Meyer, Rolf ; Meyer, Rolf													
6	. Swift, Tom	WYC	12	2598	<u>130,00</u>	0398	<u>129,13</u>	1498	<u>109,04</u>					127,28
	Schöler, Martin ; Schöler, Martin ; Schöler, Martin													
7	. Böger, Tim	HSC	6	1798	<u>130,18</u>	2098	<u>125,85</u>	1498	<u>119,42</u>					127,06
	Christian, Phillip ; Christian, Phillip ; Christian, Phillip													
8	. Oberem, Axel	BYC	4	2098	<u>128,58</u>	1798	<u>120,54</u>	1198	<u>109,03</u>					122,83
	Linnemann, Gerd ; Linnemann, Gerd ; Linnemann, Gerd													
9	. Pleßmann, Ulf	SVST	4	0398	<u>126,20</u>	0998	<u>123,75</u>	1198	<u>100,65</u>					122,27
	Kurka, Sven ; Kurka, Sven ; Kurka, Sven													
10	. Rix, Hans-Heinrich	RSVW	5	2098	<u>131,32</u>	0898	<u>116,25</u>	3498	<u>104,05</u>					121,59
	Achenbach, Steffen ; Achenbach, Steffen ; Morf, Karsten													
11	. Roos, Ronald	SVWu	9	0998	<u>127,50</u>	4098	<u>118,59</u>	0198	<u>110,00</u>					120,64
	Linnemann, Gerd ; Roos, Kirsten ; Roos, Kirsten													
12	. Völckner, Nicolai	HSC	9	2098	<u>123,11</u>	2598	<u>118,86</u>	4298	<u>117,19</u>					120,56
	Dehne, Lars ; Dehne, Lars ; Dehne, Lars													
13	. Hellmich, Joachim	WYD	3	0398	<u>124,73</u>	3198	<u>115,00</u>	3898	<u>115,00</u>					119,32
	Meyer, Rolf ; Paschen, Christian ; Paschen, Christian													
14	. Häger, Jörg	SCB	6	2598	<u>126,29</u>	4298	<u>113,28</u>	1098	<u>106,67</u>					117,59
	Rix, Hans-Heinrich ; Drewes, Thorsten ; Drewes, Thorsten													
15	. Jetschke, Mathias	WSCW	6	1098	<u>120,00</u>	3498	<u>115,00</u>	1498	<u>114,23</u>					116,41
	Jess, Holger ; Jess, Holger ; Stammerjohann, Klaus													
16	. Schlomka, Jens	TSVS	5	0898	<u>120,56</u>	2098	<u>117,64</u>	4298	<u>89,84</u>					115,85
	Stammerjohann, Klaus ; Stammerjohann, Klaus ; Stammerjohann, Klaus													
17	. Mühlbauer, Markus	DTYC	13	2598	<u>115,14</u>	0598	<u>115,00</u>	1298	<u>115,00</u>					115,06
	Lätzsch, Uwe ; Stenger, Angela ; Stenger, Angela													
18	. Köchlin, Stefan	SKF	9	0998	<u>120,00</u>	3498	<u>109,52</u>	4298	<u>109,38</u>					114,15
	Meyer, Ulrich ; Meyer, Ulrich ; Hobusch, Peter													
19	. Niedik, Volker	BSV	8	4498	<u>115,00</u>	1098	<u>113,33</u>	0498	<u>110,21</u>					112,85
	Heising, Stefan ; Heising, Stefan ; Krüger, J.													
20	. Hartwig, Jens	PYC	5	2598	<u>122,57</u>	0998	<u>105,00</u>	4498	<u>100,63</u>					112,32
	Stückl, Wolfi ; Stückl, Wolfi ; Stückl, Wolfi													
21	. Schäfer, Christian	?	4	2098	<u>120,38</u>	1798	<u>101,25</u>	4198	<u>94,29</u>					108,98
	Lätzsch, Uwe ; ??? ; Lätzsch, Uwe													
22	. Ismar, Felix	WYD	10	2598	<u>111,43</u>	3898	<u>107,81</u>	4198	<u>106,07</u>					108,84
	Howar, Arnd ; Howar, Arnd ; Howar, Arnd													
23	. Oetken, Joachim	FYC	4	0498	<u>115,00</u>	4198	<u>110,00</u>	2098	<u>101,23</u>					108,74
	Oetken, Stephan ; Oetken, Stephan ; Oetken, Stephan													
24	. Rachuba, Roger	SCSt	8	0998	<u>112,50</u>	0498	<u>100,63</u>	1598	<u>98,44</u>					105,42
	Müller, Andre ; Müller, Andre ; Wilke, Jens													

Platz	Steuerleute	Club	Reg.	R1	P1	R2	P2	R3	P3	R4	P4	R5	P5	Punkte
25	. Achterberg, Friederich	DTYC	6	1298	<u>109.25</u>	0598	<u>108.95</u>	3998	<u>103.53</u>	2798	<u>73.04</u>			104,49
	Stückl, Wolfi ; Stückl, Wolfi ; Achterberg, Andreas ; Achterberg, Andreas													
26	. Wisolek, Robert	SVM	12	3998	<u>110.00</u>	3598	<u>104.55</u>	1298	<u>103.50</u>	1698	<u>100.00</u>			104,18
	Schuster, Christian ; Schuster, Christian ; Sieger, Alexander ; Schuster, Christian													
27	. Filimonow, Dirk	SCSZ	4	2098	<u>114.91</u>	2598	<u>100.29</u>	0398	<u>67.50</u>					103,14
	Stöckmann, Lars ; Stöckmann, Lars ; Stöckmann, Lars													
28	. Freye, Diethardt	SVSS	7	1598	<u>105.00</u>	0398	<u>102.72</u>	4198	<u>98.21</u>					102,48
	Stöckmann, Lars ; Lefhalm, Cord-Henrich ; Görg, Rainer													
29	. Thumann, Jörg	TuSJ	9	0398	<u>114.46</u>	1198	<u>92.26</u>	0498	<u>91.04</u>					101,99
	Weichel, Franco ; Weichel, Franco ; Weichel, Franco													
30	. Schollmayer, Stefan	SCMSP	9	2098	<u>109.43</u>	0698	<u>93.95</u>	1298	<u>92.00</u>					100,40
	Sanguino, Francesco ; Sanguino, Francesco ; Sanguino, Francesco													
31	. Dörr, Sebastian	HSC	8	2798	<u>105.00</u>	0998	<u>97.50</u>	0598	<u>90.79</u>					98,51
	Dörr, Christian ; Achterberg, Andreas ; Dörr, Christian													
32	. Kellner, Christian	HSC	4	0398	<u>117.39</u>	2798	<u>82.17</u>	0898	<u>81.81</u>					97,74
	Achterberg, Andreas ; von Mertens, Alexander ; Achterberg, Andreas													
33	. Ziems, Oliver	RoYC	9	0798	<u>99.32</u>	2498	<u>97.66</u>	0398	<u>95.38</u>					97,70
	Ziems, Ute ; Ziems, Ute ; Ziems, Ute													
34	. Knop, Jens	WSC	6	2098	<u>103.96</u>	4298	<u>93.75</u>	1098	<u>90.00</u>					97,46
	Kaiser, Dirk ; Kaiser, Dirk ; Kaiser, Dirk													
35	. Rasenack, Bernd	ZSK	9	0798	<u>104.55</u>	4598	<u>94.12</u>	3898	<u>93.44</u>	1598	<u>91.88</u>			97,19
	Richter, Jörn ; Kleiner, Julien ; Kleiner, Julien ; Kleiner, Julien													
36	. Görg, Volker	TSVS	7	2098	<u>112.17</u>	1798	<u>86.79</u>	4198	<u>78.57</u>					97,15
	Morf, Karsten ; Morf, Karsten ; Morf, Karsten													
37	. Kluck, Adalbert	TSVS	7	0998	<u>108.75</u>	1198	<u>88.06</u>	4298	<u>78.13</u>					96,15
	Schmidt, Gerhard ; Schmidt, Gerhard ; Schmidt, Gerhard													
38	. Detmold, Jörg	SCH	12	2598	<u>104.00</u>	0398	<u>88.04</u>	1898	<u>86.54</u>					94,97
	Neuhaus, Holger ; Neuhaus, Holger ; Neuhaus, Holger													
39	. Hufnagel, Jens	SCStM	13	1098	<u>103.33</u>	2598	<u>92.86</u>	1598	<u>85.31</u>					94,67
	Pohl, Jens ; Morf, Karsten ; Pohl, Jens													
40	. Seifert, Wolfgang	SGR	6	2798	<u>100.43</u>	1698	<u>93.33</u>	3998	<u>90.59</u>	0698	<u>82.89</u>			93,08
	Voggeser, Christian ; Voggeser, Christian ; Voggeser, Christian ; Voggeser, Christian													
41	. Meyer, Ernst	SpYC	4	2098	<u>106.70</u>	4198	<u>82.50</u>	4498	<u>79.06</u>					92,49
	Bier, Falko ; Heising, Stefan ; Achterberg, Andreas													
42	. Kowalzig, Bernd	SCB	10	2598	<u>107.71</u>	1798	<u>81.96</u>	3498	<u>71.19</u>					92,21
	Erhardt, Kai ; Ellerbeck, Ulrich ; Erhardt, Kai													
43	. Engel, Carsten	PSVK	5	0398	<u>90.98</u>	2598	<u>89.14</u>	4198	<u>70.71</u>					87,91
	Neumeyer, Tobias ; Becker, Norbert ; Dehne, Lars													
44	. Braun, Falko	SCR	5	4098	<u>89.74</u>	0398	<u>85.11</u>	1298	<u>74.75</u>					84,35
	Hartmann, Matthias ; Führer, Philipp ; Rossi													
45	. Müllejans, Christian	SVWu	7	1098	<u>96.67</u>	1798	<u>77.14</u>	3198	<u>76.67</u>					83,54
	Engel, Carsten ; Engel, Carsten ; Engel, Carsten													
46	. Dasenbrock, Norbert	KSV	3	2598	<u>96.57</u>	4198	<u>86.43</u>	0998	<u>52.50</u>					83,40
	Meier, Sven ; Meier, Sven ; Meier, Sven													
47	. Knop, Uwe	WSC	3	1098	<u>100.00</u>	3498	<u>82.14</u>	2098	<u>65.66</u>					82,60
	Wolf, Ricarda ; Wolf, Ricarda ; Wolf, Ricarda													
48	. Duncker, Klaus	WSCW	6	1098	<u>93.33</u>	0498	<u>81.46</u>	2098	<u>71.13</u>					81,97
	Reibisch, Sönke ; Reibisch, Sönke ; Reibisch, Sönke													
49	. Stölken, Jan	SCU	6	2798	<u>86.74</u>	1098	<u>76.67</u>	0398	<u>68.97</u>					77,46
	Brühl, Matthias ; Brühl, Matthias ; Brühl, Matthias													

Detlef Ihmels, Tel. 0171 309 1672, email: ihmels.pad@sni.de

Platz	Steuerleute	Club	Reg.	R1	P1	R2	P2	R3	P3	R4	P4	R5	P5	Punkte
50	. Hatje, Jürgen	SYC	4	3498	<u>98,57</u>	1098	<u>73,33</u>	2098	<u>60,19</u>					77,36
	Günther, Ole ; Günther, Ole ; Günther, Ole													
51	. Hilgers, Karl Heinz	DSCU	3	2598	<u>78,00</u>	0398	<u>76,30</u>	0198	<u>68,75</u>					76,22
	Bogacki, Wolfgang ; Bogacki, Wolfgang ; Bogacki, Wolfgang													
52	. Worm, Stefan	SCR	8	2598	<u>85,43</u>	1598	<u>65,63</u>	3598	<u>62,73</u>					73,78
	Kaiser, Mathias ; Kaiser, Mathias ; Kaiser, Mathias													
53	. Gerds, Peter	SVC	8	2598	<u>81,71</u>	1598	<u>78,75</u>	0498	<u>47,92</u>					73,22
	Lahrs, Karsten ; Lahrs, Karsten ; Lahrs, Karsten													
54	. Bernauer, Martin	CNFT	4	0498	<u>76,67</u>	4498	<u>71,88</u>	3498	<u>65,71</u>					71,42
	Geißler, Ulf ; Geißler, Ulf ; Geißler, Ulf													
55	. Eckel, Martin	HSC	7	0698	<u>77,37</u>	2198	<u>73,93</u>	1698	<u>60,00</u>					70,43
	Grager, Thoralf ; Eiclary-Wüst, Paula ; Eiclary-Wüst, Paula													
56	. Heydolph, Jochen	SCW	6	3998	<u>84,12</u>	1298	<u>69,00</u>	1698	<u>66,67</u>	2798	<u>63,91</u>			69,34
	Paulzen, Oliver ; Winkelhofer, Susanne ; Busch, Eckard ; Winkelhofer, Susanne													
57	. Löblein, Kai	DTYC	4	0398	<u>92,45</u>	3998	<u>71,18</u>	0998	<u>45,00</u>					69,00
	Wiedemann, Roland ; Wiedemann, Roland ; Wiedemann, Roland													
58	. Berggren, Göran	SCLW	4	2198	<u>82,14</u>	2598	<u>70,57</u>	1298	<u>46,00</u>					68,97
	Thorrait, Gregor ; Schuster, Christian ; Jakob, Andreas													
59	. Köritz, Michael	SVO	7	4598	<u>82,35</u>	1598	<u>59,06</u>	3498	<u>54,76</u>					65,39
	???? ; Zippel, Carsten ; Meitzner, Robert													
60	. Rieck, Klaus	BSV	8	4398	<u>67,50</u>	4498	<u>64,69</u>	1098	<u>56,67</u>					62,95
	Friedrich, Sven ; Friedrich, Sven ; Friedrich, Sven													
61	. Kremkow, Rainer	SCO	10	0398	<u>70,43</u>	4398	<u>60,00</u>	2798	<u>50,22</u>					62,46
	Beier, Petra ; Beier, Petra ; Kowalski, Carsten													
62	. Böckle, Günther	SSCM	6	0698	<u>71,84</u>	1298	<u>57,50</u>	3598	<u>57,50</u>					62,28
	Heimburger, Frank ; Heimburger, Frank ; Heimburger, Frank													
63	. Meyer, Sabine	NRV	3	3898	<u>100,63</u>	3198	<u>95,83</u>	2098	<u>8,21</u>					57,95
	Meyer, Rolf ; Meyer, Rolf ; Jans, Dagmar													
64	. Eismann, Armin	SCA	6	1098	<u>70,00</u>	4498	<u>57,50</u>	2098	<u>43,77</u>					57,09
	Käcks, Tino ; Käcks, Tino ; Käcks, Tino													
65	. Kraft, Oliver	SSCM	4	2798	<u>77,61</u>	0698	<u>44,21</u>	0398	<u>30,82</u>					50,88
	???? ; Goggel, Andreas ; Goggel, Andreas													
66	. König, Thilo	OSVE	5	1598	<u>72,19</u>	3498	<u>49,29</u>	4398	<u>30,00</u>					50,49
	Förster, Kristine ; Förster, Kristine ; Förster, Kristine													
67	. Müller-Menzel, Ulrich	WSRM	3	1098	<u>63,33</u>	0498	<u>52,71</u>	4198	<u>35,36</u>					50,47
	Kieselow, Michael ; Kieselow, Michael ; Kieselow, Michael													
68	. Tirre, Andre	YCZ	4	3898	<u>64,69</u>	1598	<u>45,94</u>	2598	<u>40,86</u>					47,85
	Wille, Frank ; Wille, Frank ; Wille, Frank													
69	. Hänsen, Dirk	SVPB	4	4198	<u>51,07</u>	2098	<u>46,51</u>	3198	<u>44,72</u>					47,63
	Rupprich, Frank ; Rupprich, Frank ; Rupprich, Frank													
70	. Schwieger,	NRV	3	1198	<u>46,13</u>	1798	<u>43,39</u>	2598	<u>37,14</u>					43,91
	Schoenebeck, Waldemar ; Schoenebeck, Waldemar ; Siebert, Jörg													
71	. Heeschen, Klaus	VFS	6	2598	<u>55,71</u>	1798	<u>33,75</u>	1198	<u>29,35</u>					43,02
	???? ; Heuser, Christoph ; Miksch, Gundula													
72	. Paulsen, Antje	BSV	8	4398	<u>52,50</u>	1098	<u>36,67</u>	4298	<u>35,16</u>					41,44
	Schaar, Björn ; Schaar, Björn ; Schaar, Björn													
73	. Eifler, Klaus	SCLW	4	3998	<u>58,24</u>	2198	<u>57,50</u>	1298	<u>28,75</u>	2798	<u>22,83</u>			40,95
	Burghard, Nils ; Burghard, Nils ; Burghard, Nils													
74	. Koch, Christian	KYC	7	1098	<u>43,33</u>	3498	<u>38,33</u>	1198	<u>37,74</u>					39,80
	Rauno, Justus ; Rauno, Justus ; Rauno, Justus													

Platz	Steuerleute	Club	Reg.	R1	P1	R2	P2	R3	P3	R4	P4	R5	P5	Punkte
75	Burghard, Nils	TSVM	3	1698	<u>86,67</u>	3298	<u>19,20</u>	3598	<u>10,45</u>					39,75
	Sanguino, Francesco ; Sanguino, Francesco ; Bauer, Susanne													
76	Blecken, Christoph	BSV	7	4598	<u>47,06</u>	4398	<u>37,50</u>	1098	<u>30,00</u>					38,19
	Becker, Hannes ; Becker, Hannes ; Becker, Hannes													
77	Bernitt, Carmen	WSCW	3	4298	<u>50,78</u>	2098	<u>38,30</u>	2598	<u>14,86</u>					37,25
	Dietrich, Eike ; Dietrich, Eike ; Dietrich, Eike													
78	Müller, Andreas	YCSC	3	1698	<u>46,67</u>	2798	<u>36,52</u>	0598	<u>24,21</u>					35,80
	Müller, Christoph ; Müller, Christoph ; Müller, Christoph													
79	Handel, Martin	SGK	3	2798	<u>41,09</u>	1298	<u>34,50</u>	3598	<u>26,14</u>					34,84
	Uhl, Martin ; Uhl, Martin ; Uhl, Martin													
80	Hoffmann, Uwe	WSVR	4	3998	<u>38,82</u>	1698	<u>33,33</u>	2198	<u>32,86</u>	2798	<u>31,96</u>			33,48
	Hoffmann, Vrena ; Hoffmann, Vrena ; Mettler, Harald ; Hoffmann, Vrena													
81	Stock, Detlef	SGW	4	3998	<u>64,71</u>	0598	<u>36,32</u>	3598	<u>31,36</u>	0198	<u>13,75</u>			32,80
	Puschmann, Jürgen ; Puschmann, Jürgen ; Stock, Andrea ; Puschmann, Jürgen													
82	Labenz, Siegfried	SVWu	3	1098	<u>53,33</u>	0398	<u>27,88</u>	0198	<u>6,88</u>					31,70
	Labenz, Christian ; Labenz, Christian ; Labenz, Sandra													
83	Stegbauer, Ulli	HSC	4	3998	<u>51,76</u>	1698	<u>40,00</u>	2798	<u>18,26</u>	1298	<u>17,25</u>			29,01
	Plecher, Robert ; Pleder, Bertl ; Plecher, Robert ; Pleder, Bertl													
84	Steinert, Tim	HSK	3	0498	<u>33,54</u>	1598	<u>32,81</u>	4198	<u>15,71</u>					27,36
	Deters, Birgit ; Oetken, Axel ; Oetken, Axel													
85	von Mertens,	STSC	6	3298	<u>28,80</u>	0698	<u>27,63</u>	1298	<u>23,00</u>					27,12
	Dörr, Sebastian ; Usagei, Florian ; Lange, Dieter													
86	Riedl, Klaus	MBSC	5	1698	<u>26,67</u>	0698	<u>22,11</u>	2198	<u>16,43</u>					21,73
	Riedl, Nicolay ; Bohland, Peter ; Giesing, Walter													
87	Morf, Karsten	CKA	3	3198	<u>31,94</u>	1198	<u>16,77</u>	4298	<u>7,81</u>					19,84
	Henze, S. ; ??? ; Jansen, Heike													
88	Bussenius, Roger	SCOH	4	4498	<u>28,75</u>	4198	<u>19,64</u>	3498	<u>10,95</u>					19,78
	Bussenius, Robert ; Bussenius, Robert ; Bussenius, Robert													
89	Friedrich, Christina	DHH	4	3998	<u>25,88</u>	2198	<u>24,64</u>	1698	<u>20,00</u>	1298	<u>5,75</u>			19,03
	Koch, Thorsten ; Koch, Thorsten ; Koch, Thorsten ; Koch, Thorsten													
90	Weiss, Kai-Uwe	?	3	1098	<u>20,00</u>	0798	<u>15,68</u>	4298	<u>11,72</u>					15,80
	Wolf, Eric ; Wolf, Eric ; Wolf, Eric													
91	Blekker, Kai	BCN	4	3898	<u>14,38</u>	1198	<u>12,58</u>	2598	<u>3,71</u>					10,02
	Gosejacob, Ulf ; Gosejacob, Ulf ; Gosejacob, Ulf													
92	Boetcher, Roland	SVGA	3	1098	<u>13,33</u>	1198	<u>8,39</u>	0598	<u>6,05</u>					9,52
	Boetcher, Gabi ; Boetcher, Gabi ; Boetcher, Gabi													
93	Paulsen, Ole	BSV	3	4598	<u>11,76</u>	1098	<u>10,00</u>	4298	<u>3,91</u>					8,56
	Riegger, Ulli ; Riegger, Ulli ; Wendt, Oliver													

Detlef Ihmels, Tel. 0171 309 1672, email: ihmels.pad@sni.de

INTERNATIONAL 505 CLASS YACHT RACING ASSOCIATION

3 Frome Bank Gardens, Winterbourne Down, Bristol BS36 1BE, U.K.

phone/fax: +44 (0) 1454 778898 e mail: chris.thorne@dial.pipex.com

28 January 1999

Dear 505 Sailor,

Ballot on Rule Changes.

At the AGM in Hyannis a number of rule changes were approved. The Rule change necessary to make all future International Championships OPEN was approved by the meeting and no further action is necessary. However, although other changes were all approved at the meeting, these now have to be approved by a ballot of the whole membership.

What are the Changes?

The detailed proposals are set out later. There are changes proposed to the Constitution to bring the way the class is governed up to date. There are proposals to change the way in which we measure sails to bring us into line with the ISAF system. Finally there is a proposal to introduce a fixed levy for boats advertising at international championships instead of the current system of charging a double entry fee. Notes explaining the reasons for the changes follow each proposal.

Who may vote?

All boat owning members, or part boat owning members may vote for the Constitutional and Measurement Changes. All members may vote on the advertising levy.

How do I vote?

A ballot form can be found on page 6. This can be returned by post to your National Secretary or to me at the International Office. You can also vote by E Mail - make sure you put all the information on the form in your message. All votes must be with either your National Secretary or me **NO LATER THAN 1 APRIL 1999.**

When will the Changes take effect?

If approved the change to the Advertising Levy will take effect from 1 May 1999. All other changes will be effective from 1 January 2000, subject to ratification by the ISAF.

Please Vote!

Regards

Chris Thorne

International Secretary

1: Resolutions to change Constitution

Amend existing Rules as follows:

7.0 Officers of the International Association

Officers

- 7.1 The officers, whose terms of office shall commence on 1 January, shall be:
- 7.1.1 an International President,
 - an International Vice President,
 - an International Secretary,
 - an International Treasurer, who shall reside in the same country as the International Secretary,
 - a Chairman of the International Rules Committee.
- 7.1.2 All Officers shall be elected for a term of two years. The President and Vice President shall be elected in years of even number, the remaining officers in years of odd number.

Auditor

- 7.5 An Auditor shall be appointed by the Association at each Annual General Meeting and shall audit the annual accounts of the Association. The International Treasurer shall complete the draft accounts and arrange for these to be forwarded to the Auditor as soon as possible after the end of each year, together with any records and receipts requested by the Auditor. On completion of the Audit the International Secretary shall immediately send copies to all Members of the IGC and the National Secretaries. The Treasurer shall arrange for presentation of the audited accounts to the next Annual General Meeting of the International Association.

Note:

At present there is no provision for a Vice President, which is clearly sensible for continuity. It is also felt that the Chairman of the Rules Committee should be an Officer elected by the membership - at present it is not clear by who or how he is appointed. The Auditor is currently shown as an Officer. This is incorrect. The Auditor is appointed by the members to keep a check on the financial dealings of the Executive and therefore he must be independent, not part of it.

9.0 International Committees

9.1 International Governing Committee("IGC")

9.1.1 This Committee shall consist of the International Officers and a representative of each National Association.

Note:

The existing rule stipulates that the President of each National Association shall be on the IGC. The proposal allows each country to nominate whom they like.

9.2 International Executive Committee("IEC");

9.2.1 This committee shall consist of the five Officers elected or appointed in accordance with Rule 7.

9.2.2 Under delegated Authority from the IGC the IEC shall be responsible for the management of the International Office, the issue of sail numbers and the registration of boats.

9.2.3 Meetings shall be held upon giving of not less than seven days notice in writing.

9.2.4 The Committee may delegate its powers to any one or more of its members, or co-opt any other Member.

Note:

Currently the IEC is the Int Secretary and Treasurer plus the President and Secretary of the country where the Int Secretary lives. The International President is not involved. In the past this has meant that the class has effectively been controlled by the UK. With modern communication there is no longer any practical reason for the existing arrangement. All countries should have the opportunity of nominating and electing the Officers of the IEC

9.3 International Rules Sub Committee("IRC")

9.3.1 This Sub Committee shall consist of the Chairman elected or appointed under Rule 7.1.3 and four other Members whose appointment shall be confirmed by the IGC

Note:

The IRC does not currently have a clear relationship with the IGC and IEC. This proposal rectifies the Situation. Also the existing rule provides for a committee of at least eight (four each from Britain and France). The weighting in favour of these two countries is inappropriate and the Committee does not need to be as large.

Ballots

Insert additional Rule:

11.3 No ballot may be held within three years of a previous ballot on the same or a substantially similar proposal, except with the approval of the IGC.

Note:

This is to prevent repeated attempts to push through a motion defeated at a ballot, which is wasteful of time and resources.

Subscriptions

Amend existing Rule:

14.3.2 The amount of any change in the annual subscription shall be determined by IEC and ratified by Members at the Annual General Meeting.

Note:

The present rule is inconsistent with rules 4.1.3 and 9.1.3.3

2: Resolutions to change Measurement Rules

Rule 8.1.1 to be deleted and replaced with:

8.1.1 Sails shall be made and measured in accordance with the ISAF Equipment Rules of Sailing and comply with their requirements. In the event of conflict with the Class Rules, the Class Rules shall prevail.

Rule 8.1.5 to be deleted and replaced with:

8.1.5 Sail reinforcement is not restricted.

Mainsail

Rule 8.2.2 to be deleted and replaced with:

8.2.2 The luff and the foot of the mainsail shall be secured to the mast and boom respectively over at least 80 percent of their lengths.

Rule 8.2.3 to be deleted and replaced with:

8.2.3 The following dimensions, including boltropes where fitted, shall not be exceeded:

- Top width 127mm
- Width at right angles to luff 325mm below head point 270mm

- Three-quarter width 1120mm
- Half width 1950mm
- Leech length 6960mm

Rule 8.2.4 to be deleted and replaced with:

8.2.4 Not more than four battens may be used to support the leech. At the leech, the centre of the top batten pocket shall be between 1450mm and 1550mm from the head point, and the centre of the bottom batten pocket shall be between 1250mm and 1490mm from the clew point. No batten pocket shall be located less than 1000mm from any other batten pocket. No batten or pocket shall exceed 1180mm in length

Headsail

Rule 8.3.1 to be deleted and replaced with:

8.3.1 The headsail shall conform with the official rules and diagrams, except that a sail smaller in any dimension except batten position is allowed.

Rule 8.3.2 to be deleted and replaced with:

8.3.2 The leech from the aft head point to the clew point shall be a straight line or concave curve.

Rule 8.3.3 to be deleted and replaced with:

8.3.3 The following dimensions shall not be exceeded:

- Luff length 4510mm
- Foot length 2287mm
- Leech length 4000mm
- Top width 40mm

Spinnaker

Rules 8.4.2 and 8.4.3 to be deleted and replaced with:

8.4.2 The following dimensions shall not be exceeded:

- Leech length 5000mm
- Foot median (head point to mid foot point) 6096mm
- Foot length 4500mm
- Half width 4500mm

8.4.3 The half width shall be not less than 75% of the foot length.

Corresponding changes to be made to the Sail Measurement Form, Instructions to Measurers and Measurement Diagrams.

If approved, any sail bearing a measurement stamp dated prior to 1 January 2000 may be measured in accordance with the rules prevailing at the date when the sail was measured, unless it has been altered.

Note:

The International Rules Committee has proposed these changes to bring the Sail Measurement Rules more into line with the ISAF Equipment Rules of Sailing. In drawing up the changes we consulted sailmakers and others. There are no changes in the basic dimensions of the sails, apart from small adjustments necessitated by the change of measurement method.

The benefits of the changes are:

The proposed rules will be easier for sailmakers and measurers to understand, since most of the definitions are in the ISAF booklet. Some computer programmes for sail design give ISAF measurements as part of the output.

Measurement will be easier, quicker and more accurate.

3 : Resolution to change Championship Rules

Delete existing 5.7 and replace with following:

5.7 A yacht which displays a Category B advertisement shall pay an additional fee of £100 (One hundred pounds sterling), such sum being subject to annual review by the IEC. The Organising Authority shall retain half of the additional fee collected under this rule and allocate it to the Championship budget for the general benefit of all competitors. It shall forward the other half of the fee to the International Office.

Note:

This follows the ballot last year when a proposal to abolish the levy was defeated. The IGC accepts some of the problems caused by the current arrangement of charging double the entry fee, particularly where the trend has been for entry fees to increase significantly because they include many non sailing extras.

INTERNATIONAL 505 CLASS YACHT RACING ASSOCIATION

3 Frome Bank Gardens, Winterbourne Down, Bristol BS36 1BE, U.K.

phone/fax: +44 (0) 1454 778898 e mail: chris.thorne@dial.pipex.com

28. Januar 1999

Freie Übersetzung des 'Ballot von Chris Thorne' aus dem Englischen durch Detlef Ihmels'

Abstimmung zur Regel-Änderung.

Während des AGM(Annual General Meeting[Jährliche Mitgliederversammlung]) in Hyannis wurden eine Reihe von Regeländerungen beschlossen, einige davon müssen jedoch durch ein Ballot(schriftliche Abstimmung aller Mitglieder) von der gesamten Mitgliedschaft bestätigt werden.

Um welche Änderungen handelt es sich?

Die detaillierten Vorschläge sind weiter unten angeführt. Es werden Satzungsänderungen der Klasse vorgeschlagen. Es werden Vorschläge zur Änderung der Segelvermessung gemacht, um mit den ISAF-Regeln gleichzuziehen. Abschließend steht ein Vorschlag zur Abstimmung, zukünftig bei internationalen Meisterschaften für Boote, die Werbung tragen, eine feste Gebühr, anstelle des heutigen doppelten Meldegeldes, zu zahlen. Jedem Vorschlag folgt die Begründung.

Wer darf abstimmen?

An der Abstimmung zur Klassenorganisationsänderung und zur Vermessungsregeländerung dürfen nur alle Bootseigner und Teilbootseigner teilnehmen, an der Abstimmung zur Werbegebühr jedoch alle Klassenmitglieder.

Wie stimme ich ab?

Das Abstimmungsformular befindet sich auf der letzten Seite. Dies kann durch Briefpost an den nationalen Sekretär(hier: Karsten Morf) oder an Chris Thorne im Internationalen Klassenbüro geschickt werden. Es kann auch per email an Chris abgestimmt werden (in diesem Fall sollte in den Spalten der Abstimmungstabelle kein 'X', sondern 'yes' für ja und 'no' für nein eingetragen werden). Alle Abstimmungsformulare müssen bis spätestens 1. April 1999 beim nationalen oder internationalen Sekretär eingegangen sein!

Ab wann können die Änderungen Gültigkeit erlangen?

Wenn der Werbegebühränderung zugestimmt wird, tritt diese Regelung am 1. Mai 1999 in Kraft. Die anderen Änderungen werden erst ab 1. Januar 2000 gültig, sofern sie von der ISAF ratifiziert werden.

Bitte beteiligt Euch an der Abstimmung!

Viele Grüße,

Chris Thorne

Internationaler Sekretär

1: Beschluß zur Satzungsänderung

Änderung der bestehenden Regel wie folgt:

7.0 Funktionäre² der Internationalen Vereinigung

Funktionäre

7.1 Die Funktionäre, deren Verantwortungsperiode am 1. Januar beginnen soll, sind:

7.1.1 ein Internationaler Präsident,

ein Internationaler Vize-Präsident,

ein Internationaler Sekretär,

ein Internationaler Schatzmeister, welcher im selben Land wie der Internationale Sekretär leben soll,

ein Vorsitzender des Internationalen Regelausschusses.

7.1.2 Alle Funktionäre sollen für einen Zeitraum von zwei Jahren gewählt werden.

Der Präsident und der Vize-Präsident sollen in Jahren mit gerader Jahreszahl gewählt werden, die übrigen Funktionäre in Jahren mit ungerader Jahreszahl.

Kassenprüfer

7.5 Ein Kassenprüfer muß bei jeder Jährlichen Mitgliederversammlung bestimmt werden und muß jährlich die Kassenprüfung der Vereinigung durchführen. Der Internationale Schatzmeister muß so schnell wie möglich nach jedem Jahresende den vorläufigen Haushalt abschließen und dem Kassenprüfer zukommen lassen, zusammen mit allen Belegen, die der Kassenprüfer verlangt. Nach Beendigung der Kassenprüfung muß der Internationale Schatzmeister sofort Kopien an allen Mitglieder des IGC (International Governing Committee[Internationaler Führungs-Ausschuß³]) und die Nationalen Sekretäre schicken. Der Schatzmeister muß dafür sorgen, daß die geprüfte Kassenführung auf der nächsten Jährlichen Mitgliederversammlung vorgestellt wird.

Bemerkung:

Heute existiert keine Funktion 'Vize-Präsident', was aber für die Zukunft vernünftig erscheint. Es scheint auch vernünftig zu sein, den Vorsitzenden des Regelausschusses durch die Mitglieder wählen zu lassen - heute ist völlig unklar wie er(sie) bestimmt wird. Der Kassenprüfer wird heute auch als Funktionär dargestellt. Das ist nicht korrekt. Der Kassenprüfer wird durch die Mitglieder bestimmt,

um die finanziellen Gebaren der 'ausführenden Funktionäre' ("Executives") zu überprüfen, dazu muß er unabhängig sein und darf nicht Bestandteil des offiziellen Gremiums sein.

9.0 Internationale Ausschüsse

- 9.1 International Governing Committee ("IGC") [Internationaler Führungs Ausschuß³]
9.1.1 Dieser Ausschuß soll sich aus den Internationalen Funktionären und den Repräsentanten einer jeden Nationalen Vereinigung zusammensetzen.

Bemerkung:

Die heutige Regel schreibt vor, daß der jeweilige Präsident einer jeden Nationalen Vereinigung im IGC vertreten ist. Der Vorschlag erlaubt jedem Land eine Person der eigenen Wahl zu nominieren.

- 9.2 Internationaler Vorstand ("IEC" [International Executive Committee])
9.2.1 Dieser Ausschuß besteht aus den fünf Funktionären gewählt oder ernannt in Übereinstimmung mit Paragraph 7.
9.2.2 Durch Delegation der Autorität vom IGC ist das IEC verantwortlich für das Management des Internationalen Büros, Herausgabe der Segelnummern und Registrierung der Boote.
9.2.3 Besprechungen sollen mindestens sieben Tage vor dem Termin schriftlich angekündigt werden.
9.2.4 Der Ausschuß kann Funktionen an ein oder mehrere andere Mitglieder vergeben.

Bemerkung:

Bisher besteht das IEC aus dem Int. Sekretär und Schatzmeister plus dem Präsidenten und Sekretär des Landes, in dem der Int. Sekretär lebt. Der Int. Präsident ist nicht einbezogen. In der Vergangenheit hatte das zur Folge, daß die Klasse de facto durch UK gesteuert wurde. Aufgrund der modernen Kommunikationsmittel ist kein praktischer Grund mehr vorhanden an der bestehenden Ordnung festzuhalten. Alle Länder sollen die Möglichkeit haben, die Funktionäre des IEC zu nominieren und zu wählen.

- 9.3 Internationaler Regel Unterausschuß ("IRC" [International Rule Sub Committee])
9.3.1 Dieser Unterausschuß soll aus dem Vorsitzenden, gewählt oder ernannt nach Paragraph 7.1.3 und vier weiteren Mitgliedern, deren Ernennung durch das IGC bestätigt werden muß, bestehen.

Bemerkung:

Das IRC hat heute kein klares Verhältnis zum IGC und IEC. Dieser Vorschlag verbessert diese Situation. Ferner sieht die bestehende Regel einen Ausschuß mit mindestens acht Personen vor (jeweils vier aus Großbritannien und Frankreich). Das Gewicht dieser beiden Länder ist nicht angemessen und der Ausschuß muß nicht so groß sein.

Abstimmungen [Ballots]

Einfügung eines zusätzlichen Paragraphen:

- 11.3 Es soll innerhalb von drei Jahren nach einer Abstimmung keine weitere Abstimmung zum selben oder grundsätzlich ähnlichen Vorschlag stattfinden, es sei denn, das IGC stimmt dem zu.

Bemerkung:

Hiermit soll verhindert werden, daß wiederholt Versuche unternommen werden, getroffene Abstimmungen umzukehren, was Verschwendung von Zeit und Mitteln bedeutet.

Beitragsgebühren [Subscriptions]

Verbesserung des bestehenden Paragraphen:

- 14.3.2 Die Höhe der Änderung der jährlichen Beitragsgebühr soll durch das IEC festgelegt und muß durch die Mitglieder der Jährlichen Mitgliederversammlung bestätigt werden.

Bemerkung:

Die heutige Regelung ist nicht in Übereinstimmung mit den Paragraphen 4.1.3 und 9.1.3.3

2: Beschluß zur Änderung der Vermessungsregeln

Paragraph 8.1.1 löschen und ersetzen durch:

- 8.1.1 Segel sollen in Übereinstimmung mit den Regeln der ISAF Equipment Rules of Sailing (Ausstattungsregeln des Segelns) hergestellt und vermessen werden und müssen deren Bedingungen entsprechen. Im Falle eines Widerspruches zu den Klassenregeln, sollen die Klassenregeln gelten.

Paragraph 8.1.5 löschen und ersetzen durch:

- 8.1.5 Segel Verstärkung ist nicht begrenzt.

Großsegel

Paragraph 8.2.2 löschen und ersetzen durch:

8.2.2⁴ The luff and the foot of the mainsail shall be secured to the mast and boom respectively over at least 80 per cent of their lengths.

Paragraph 8.2.3 löschen und ersetzen durch:

8.2.3⁴ The following dimensions, including boltropes where fitted, shall not be exceeded:

- Top width 127mm
- Width at right angles to luff 325mm below head point 270mm
- Three-quarter width 1120mm
- Half width 1950mm
- Leech length 6960mm

Paragraph 8.2.4 löschen und ersetzen durch:

8.2.4⁴ Not more than four battens may be used to support the leech. At the leech, the centre of the top batten pocket shall be between 1450mm and 1550mm from the head point, and the centre of the bottom batten pocket shall be between 1250mm and 1490mm from the clew point. No batten pocket shall be located less than 1000mm from any other batten pocket. No batten or pocket shall exceed 1180mm in length

Vorsegel

Paragraph 8.3.1 löschen und ersetzen durch:

8.3.1⁴ The headsail shall conform with the official rules and diagrams, except that a sail smaller in any dimension except batten position is allowed.

Paragraph 8.3.2 löschen und ersetzen durch:

8.3.2⁴ The leech from the aft head point to the clew point shall be a straight line or concave curve.

Paragraph 8.3.3 löschen und ersetzen durch:

8.3.3⁴ The following dimensions shall not be exceeded:

- Luff length 4510mm
- Foot length 2287mm
- Leech length 4000mm
- Top width 40mm

Spinnaker

Paragraphen 8.4.2 and 8.4.3 löschen und ersetzen durch:

8.4.2⁴ The following dimensions shall not be exceeded:

- Leech length 5000mm
- Foot median (head point to mid foot point) 6096mm
- Foot length 4500mm
- Half width 4500mm

8.4.3⁴ The half width shall be not less than 75% of the foot length.

Entsprechende Änderungen müssen auch für das Segel-Vermessungs-Formular, die Vorschriften für die Vermesser und das Vermessungs-Diagramm durchgeführt werden.

Im Falle der Zustimmung, muß jedes Segel, das einen Vermessungsstempel mit Datum vor dem 1. Januar 2000 trägt, mit den Regeln übereinstimmen, die zum Zeitpunkt der Vermessung galten, es sei denn es wurde geändert.

Bemerkung:

Der Internationale Vermessungsausschuß hat diese Änderungen vorgeschlagen, um die Segel-Vermessungsregeln stärker in Einklang mit denen der ISAF zu bringen. Beim Skizzieren der Änderungen haben wir uns mit Segelmachern und anderen beraten. Es werden keine Änderungen an den Basisabmessungen der Segel, abgesehen von kleinen Anpassungen, die erforderlich sind in Abhängigkeit der Änderung der Vermessungsmethode, vorgenommen.

Die Vorteile der Änderungen sind:

die vorgeschlagenen Regeln sind von den Segelmachern und Vermessern leichter zu verstehen, da die meisten der Definitionen in der ISAF-Broschüre enthalten sind. Einige Computerprogramme für die Segel-Entwicklung beinhalten die Ausgabe von ISAF Vermessungsdaten. Die Vermessung wird leichter, schneller und genauer.

3 : Beschluß zur Änderung der Meisterschaftsregeln

Lösche bestehenden 5.7 und ersetze durch folgendes:

5.7 Eine Yacht, welche Kategorie B Werbung trägt, soll eine zusätzliche Gebühr von £100 (Einhundert Pfund Sterling) zahlen, die Höhe dieser Gebühr soll jährlich durch das IEC überprüft werden. Die veranstaltende Organisationseinheit soll die Hälfte, der unter dieser Regel eingenommenen Gebühren einbehalten und dem Meisterschaftsbudget zum allgemeinen Nutzen aller Teilnehmer hinzufügen. Sie soll die andere Hälfte der Gebühren dem Internationalen Klassenbüro zuführen.

Bemerkung:

Dieser Punkt folgt der Abstimmung im letzten Jahr, als der Vorschlag, die Gebühr abzuschaffen, abgelehnt wurde. Das IGC sieht, daß Probleme aus der bestehenden Situation mit Verdopplung des Meldegeldes entstehen können, insbesondere, da der Trend besteht, die Meldegebühr aufgrund von eingeschlossenen zusätzlichen Leistungen, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Segeln stehen, erheblich zu erhöhen.

¹ Die Übersetzung erfolgte dem 'Sinn gemäß' und ohne Gewähr. Der Übersetzer.

² Ich weiß! 'Funktionär' klingt anrühlich! Aber mir fällt nichts besseres ein ('Vorstandsmitglied' ist auch nicht so doll). Der Übersetzer.

³ Hier sollte ausschließlich der englische Ausdruck verwendet werden. Die Übersetzung dient nur der Veranschaulichung. Der Übersetzer

⁴ Abschnitt wird aus Eindeutigkeitsgründen nicht übersetzt. Der Übersetzer.

Subject: Layday at worlds
Date: Fri, 16 Oct 1998 11:59:20 +0100
From: Tom Bøjland Preisler <preisler@post4.tele.dk>
Organization: Silcon Power Electronics A/S
To: chmj@pop.k.cybercity.de, ihmels.pad@sn1.de

Hi Christian & Detlef

In scandinavia we have a strong feeling about the format of the worlds schedule, and i wan't to hear your oppinion about it (if germany are against it will fall at AGM in France next year)

Its about the layday.

In Hyannis we sailed for 13 days without a single day of (5 days prewords, 1 day measurement, 7 days worlds).

And remember, it was a 1,5 hour sail out to the racecourse (like Kiel in pfingst) but for every day in nearly 2 weeks.

After that ALL the scandinavians (and i think a lot more) was sick an tired of sailing and the wifes wanted to divorce us!!!!

Until Gilleje last year we had a official layday in the middle of the worlds, sometimes with official events (classical concert in Travemunde, safari trip in Durban, Reef trip in Townsville etc.) which was god for the freindship in the class and god to relaxe and reestablish the relationship to the family etc.

What is your oppinion to a 7 series race with a layday between 4 & 5 race?

I have talked with Pip Peason about it, and he strongly support the layday.

Tom Bøjland
National secretary
Danish 505 Class Association

BALLOT FORM
[Abstimmungsformular]

1: Resolutions to Change Constitution - only Boat Owning Members may vote:
[Beschluß zur Satzungsänderung - nur Bootseigner dürfen abstimmen]

Rule No	Brief Description [Kurzbeschreibung]	Page No [Seite]	Yes X	No X
7.1	Amend list of class officers	1		
7.5	Appointment of Auditor	1		
9.1	Membership of IGC	2		
9.2	Membership of IEC	2		
9.3	Membership of IRC	2		
11.3	Ballots	2		
14.3.2	Subscriptions	2		

2: Resolutions to Change Sail Measurement Method - only Boat Owning Members may vote:
[Beschluß zur Änderung der Segelvermessungsmethode - nur Bootseigner dürfen abstimmen]

Rule No	Brief Description [Kurzbeschreibung]	Page No [Seite]	Yes X	No X
8.1.1	Reference to ISAF rules	2		
8.1.5	Sail Reinforcement	2		
8.2.2 8.2.3	Mainsail	3		
8.3.1, 8.3.2, 8.3.3	Headsail	3		
8.4.2 8.4.3	Spinnaker	3		

3: Resolution to Change Championship Rules - all Members may vote:
[Beschluß zur Änderung der Meisterschaftsordnung - alle Mitglieder dürfen abstimmen]

Rule No	Brief Description [Kurzbeschreibung]	Page No [Seite]	Yes X	No X
5.7	Introduction of fixed fee Advertising Levy	4		

Name: _____

Address: _____

National Association: _____
 [Nationale Vereinigung]

Boat Owner or Part Boat Owner Yes/No
 [Bootseigner oder Teilbootseigner Ja/Nein]

If yes, state Boat No: _____
 [wenn ja, Bootsnr.]

22 10/12/1996
Meisterehrung 1998 des Landessportverbandes:

LSV honorierte Spitzenleistungen

Zu den über 200 schleswig-holsteinischen Spitzensportlern, die während der Meisterehrung 1998 des Landessportverbandes am Montagabend im „Haus des Sports“ in Kiel geehrt wurden, zählten auch sechs Athleten aus dem Altkreis Eckernförde. Aus den Händen der Ministerpräsidentin Heide Simonis und des LSV-Vorsitzenden Hans Hansen bekamen sie jeweils eine Medaille, eine Urkunde sowie ein Präsent überreicht. Es waren im einzelnen Springreiterin Birte Neufeld sowie die Segler Holger Jess (505er-Klasse), Horst Dittrich, Knut Nommels und Heinz Schacht (alle Folkeboot) und Torben Dehn, der wie alle Segler vom SC Eckernförde (SCE) stammt.

KIEL (uw)

Für die Osterbyerin Birte Neufeld war es die erste Begegnung überhaupt mit Ministerpräsidentin Simonis, die ihr zum 5. Platz im Nationspreis der Springreiter in Norwegen gratulierte. Für die 21jährige war diese Platzierung nach dem Gewinn des „HGW-Preises der Zukunft“ beim 69. Hamburger Derby die Bestätigung für eine alles in allem erfolgreich verlaufene Reitsaison. Erst vor knapp zwei Wochen schrieb sie mit ihrem 13jährigen Holländer „Exito P“ letztmals positive Schlagzeilen, als sie beim „Holsteiner Finale“ in der Kieler Ostseehalle auf dem neunten Rang landete.

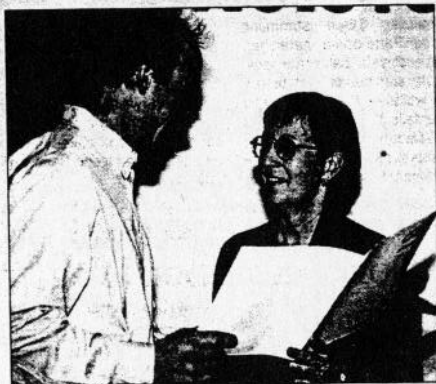
Die Zukunft wird es zeigen, ob Birte Neufeld auch bei den Senioren fest im Sattel sitzen wird. „Mein Ziel ist es, in die-

ser Klasse den Anschluß nach oben zu halten“, lautet ihre Devise für die anstehenden Reitturniere. Ihr erster Auftritt im Seniorenbereich kann übrigens vom 18. bis 21. Februar '99 beim CSI-Turnier in der Neumünsteraner Holstenhalle beobachtet werden.

Im Gegensatz zu Birte Neufeld ist Holger Jess schon fast „per Du“ mit Heide Simonis: Zum vierten Mal in Folge wurde der insgesamt sechsfache Deutsche Meister der 505er-Klasse von der Ministerpräsidentin geehrt. Da er in diesem Jahr aus terminlichen Gründen nicht an der Weltmeisterschaft vor Boston teilnehmen konnte, wird sich Jess im nächsten Jahr wieder voll ins Zeug legen. Beginnend Ostern '99 mit einer Trainingswoche und einer Regatta im Mittelmeerraum nahe Toulon, wo der Startschuß der neuen Segelsaison

für die erfolgsverwöhnte 505er-Crew Holger Jess/Wolfgang Hunger fallen wird. Danach werden sie an Regatten in Norddeutschland teilnehmen; unter anderem in Wittenensee, Eckernförde, Kiel, Dänemark sowie bei der Kieler Woche, der Weltmeisterschaft sowie der deutschen Meisterschaft vor Helgoland.

Einzigste Veränderung gegenüber dem Vorjahr: Ab Weihnachten wird sich Jess vornehmlich mit dem Bau seines neuen Bootes – es wird den beiden zuvor von ihm erbauten bis ins letzte Detail ähneln –, beschäftigen. „Das Boot, der Mast und die Anordnung bleiben wie bei den Vorgängern gleich. Nur mit dem Segel werden wir viel experimentieren“, verriet der leidenschaftliche Segler im Hinblick auf eine erfolgreiche Titelverteidigung des deutschen Meistertitels.



Schon zum vierten Mal in Folge nimmt der 505er-Segler Holger Jess die Meisterurkunde aus den Händen der Ministerpräsidentin Heide Simonis entgegen. Foto: Jacobsen

LSV honorierte Spitzenleistungen

KIEL (uw)

Zu den über 200 schleswig-holsteinischen Spitzensportlern, die während der Meisterehrung 1998 des Landessportverbandes am Montagabend im „Haus des Sports“ in Kiel geehrt wurden, zählten auch sechs Athleten aus dem Altkreis Eckernförde. Aus den Händen der Ministerpräsidentin Heide Simonis und des LSV-Vorsitzenden Hans Hansen bekamen sie jeweils eine Medaille, eine Urkunde und ein Präsent überreicht. Es waren die Springreiterin Birte Neufeld sowie die Segler Holger Jess (505er-Klasse), Horst Dittrich, Knut Nommels und Heinz Schacht (alle Folkeboot) sowie Torben Dehn, der wie alle aufgeführten Segler vom SC Eckernförde (SCE) stammt.

Seite 14

Böhm/Roos bieten an:

Rondar-Epoxy-505 GER 8623

Baujahr 1996, optisch und technisch 1a, wenig gesegelt, lichtgrau, mit schmalen Streifen in türkis, Minimumgewicht, ca. 8 Kg Blei-Reserve, Rangliste '97 Platz 2, Rangliste '98 Platz 2, Vizemeister 1998

Beschläge: Harken und North-Fix, komplette Trimmmöglichkeiten besonders übersichtlich arrangiert, neuwertige Segel von Latsch, Kompaß, Ober- und Unterpersenning;

Preis: VHB 21.500,- DEM bzw. 10.990,- EUR

505er Segel:

Latsch Sails

Fock ab 180,- DEM (92,- Euro);

Spi 450,- DEM (230,- Euro);

Groß 450 DEM (230,- Euro).

Tel.: 02233/934736; 0221/94367850; 0177/2066850; 07223/944008

GER 7970, Parker '86

regattaklarer Top-Zustand mit Holzdeck u. Kevlar-Schale sowie optimaler
Harken-Ausbau, Proctor-Rigg, Spiro-System, Milanes Schwert + Ruderanlage,
Wantenverstellung, Mastcontroller, Kompaß, Ober- und Unterpersenning,
incl. Slipwagen-Kombitrailer, mit 1 Satz Segel gebraucht
incl. Rebell Fock + Groß und Pinnell Spi ungesegelt

VHB 6.500,- DM

VHB 7.900,- DM

Kai Löblein 08332-7360

0171 - 245 1234

Ein Satz (Groß / Fock) Pinell & Bax eine Saison gesegelt + einem neuwertigem Spi (P&B)
DM 1500,-

Tel. 040/72810341 oder 0171/5002309

Ulli Riege

Verkaufe:

GER-7638 Parker Bj. 85

-95/96 und 97 unbenutzt. Ende 97 überholt und voll regattaklar gemacht.

-Goldspar-Rigg

-2 Satz Segel

-neue Ruderanlage

-Spitrompete und Spiro-System

-Mastcontroller

-Oberpersenning

incl. Rapide-Slipwagentrailer VB. 7.000,- DM

Christian Knop: Tel.: 04 31/ 7 39 94 57

8674 Kyrwood 6/97

reichlich Ausgleichgewicht, kohlefaser-verstärkte Schale,
regattaklar ausgebaut, alle Beschläge kugelgelagert, beidseitig
verstellbar, Wantenverstellung, Mastcontroller, etc., 2 Satz Segel,
Trailer Slipwagen Kombination,

gegen Gebot

Rainer Kremkow

03322/202741 (Tel. und Fax)

505 Material

von nagelneu bis älter - alles günstig zu verkaufen

Holger Jess 04351-87237 Fax 87137 E-mail h.jess@rendsburg.netsurf.de

gebrauchte Riggs

Super-Spars	komplett geriggt, 1 Saison benutzt	1.000.-
Goldspar Mast	komplett geriggt, fast nagelneu, von Chris Nicolson 97	1.100.-
Goldspar Mast	komplett geriggt, von 97, wie neu	1.300.-

Schwerter & Ruderanlagen

Bloodaxe Carbon Ruder	neu, mit Beschlägen	850.-
Milanes Ruder	feststehend, aber Pinne abnehmbar, neu	800.-
Milanes Schwert	neu, unbenutzt, stabverleimt, Epoxybeschichtet	850.-
Carbon Schwert	von 97 von Chris Nicolson	900.-
Rondar Carbon Schwert	wie neu, cutaway shape, weiß	800.-

Großsegel

Rebellsegel	diverse Großsegel von 8670 Hunger / Jess bitte anfragen	
North Australien	Mylar/ black Tecnora nagelneu, noch ohne Nummer, von Nicolson	500.-
UK Sails Australien	Kevlar Groß ca. 1 Saison	400.- 8542

Groß + Fock im Set zusammengehörend

North Australien	Mylar/ black Tecnora Groß + Fock von Chris Nicolson, neuwertig	900.- 8522
------------------	--	------------

Focks

Dan	wie neu, nur WM bei Flaute einige Läufe	400.-
Green	nagelneu, unbenutzt	400.-
Rebell Kevlar	wie neu, 2 Wettfahrten	500.-
Rebell	Dacron von Euro 98. Hunger/Jess	300.-
Rebell Mylar	nur 2 Regatten Hunger/Jess	300.-
North Australien	Dacron, neu, von Nicolson	400.-
Dan	max. halbe Saison noch o.k.	250.-
2 x Green	1-2 Seasons	100.- bis 200.-
Rebell	alt, aber noch o.k.	100.-
Diamond	1-2 Seasons	100.-

Spi's

Rebell	von Euro 98 Hunger/Jess weiß	800.-
Pinnell	von 96 weiß noch voll regattatauglich	400.-
Pinnell	medium, gelb, mit ganz kleinen Reparaturstellen	350.-

Völckner/Dehne verkaufen: Großsegel P+B, eine Saison 350,-

Großsegel Green alt 200,-

Focks P+B ca 1 Saison, je 150,-

Spis P+B dto je 200,-

Kontakt: 0172-9958799, oder 0172-5129794

505 Gebrauchtbootliste

Stand 2/99

8665 Kulmar neu 4/97 mehrere kg Ausgleichsgewicht

Super-Spars Rigg mit Spiro System, Jess Ausbau mit allen Verstellungen
Wantenverstellung, Mastcontroller, Milanes Schwert u. Carbon Ruderanlage
Silva Kompaß, Großschotdreieck mit Traveller, Ober- und Unterpersenning
Boot wurde 98 nicht benutzt! Slipwagen Kombitrailer verfügbar Segel nach Wahl neu oder gebraucht

VHS je nach Zubehör Segel
Holger Jess
04351-87237

8634 Kyrwood von Ende 96 1. DM 96 sehr wenig gesegelt

Jess Ausbau mit allen Verstellungen, 1 Satz Dan + 1 Satz Moritz Segel,
Spiro System, Mastcontroller, Milanes Schwert u. Ruderanlage etc. Oberpersenning
neuwertiger (96) Harbeck Slipwagen Kombitrailer mit 505 Seitenauflagen verfügbar

VHB 19.900,-
Jörg Thumann
04921-24026

8632 Kyrwood von 5/96 sehr wenig gesegelt, neuwertiger Zustand

Jess Ausbau mit allen Verstellungen, 2 Satz Segel, Milanes Schwert u. Ruder
Super-Spars Rigg mit Spiro System, Ober- u. Unterpersenning, Silva Kompaß etc.
Boot ist seit 8/97 wegen Vorschoterproblem unbenutzt und eingelagert!
Neuwertiger (96) Rapide Slipwagen-Kombitrailer mit 505 Seitenauflagen verfügbar

ca. 19.500
i.A. Holger Jess
04351-87237

8601 Original-Kyrwood von 96 total neuwertiger Zustand, fast ungesegelt

mehrere kg Ausgleichsgewichte, alles beidseitig verstellbar, Goldspar Rigg, Harken + Ronstan Ausbau
Carbon Schwert u. Ruder, Oberpersenning, 1 Satz Hood Segel Tecnora Groß + Dacron Fock
Slipwagen Kombitrailer verfügbar

17.000,- DM
i.A. Holger Jess
04351-87237

8582 Rondar EpoxyCarbon von 5/95 extrem guter Zustand, wenig gesegelt

Jess Ausbau mit allen Trimmöglichkeiten, alles beidseitig, mehrere kg Ausgleichsgewicht
Super-Spars Rigg, Spiro System mit Spiro, Mastcontroller, Silva Kompaß, Ober- u. Unterpersenning
Milanes Carbon Schwert u. Ruder, 2 Satz Pinnell Sails incl. 98' Kevlar Großsegel
Boot wurde 98 wegen Jobstreß nur 1x gesegelt und seit Mai eingelagert Kombitrailer verfügbar

ca. 21.000,- DM
i.A. Holger Jess
04351-87237

8575 Kyrwood mit Carbon Rumpf von 5/95 sehr erfolgreich gesegelt,

Jess Ausbau mit allen Trimmöglichkeiten, mehrere kg Ausgleichsgewicht
Super-Spars Rigg mit bartem Z-Spars Baum, Spiro System, Mastcontroller, Silva Kompaß
Bloodaxe Carbon Schwert u. Ruder, 1 Satz 98' Clown Sails,
Oberpersenning, Boot wurde immer jeden Winter werkstattgepflegt und ist in 100% Zustand
Gurtgeflechttrailer und Slipwagen verfügbar

17.000,- DM
Rolf Meyer
0541-9585103 oder 573327
oder Holger Jess
04351-87237

8471 Rondar Epoxy/Carbon von 93 wenig gesegelt, Boot aus Süddeutschland

Super-Spars Rigg mit Spirosystem, Jess Ausbau, Wantenverstellung, Mastcontroller etc.
Silva Kompaß, neue Oberpersenning, Pinnell Groß u. Fock, 98' Rebell Spi
Milanes Schwert u. Ruderanlage, alles 98 getunt / eingestellt und erfolgreich gesegelt
Rapide Slipwagen Kombitrailer mit Seitenauflagen verfügbar

16.500,- DM
i.A. Holger Jess
04351-87237
Klaus Stammerj. 040-4105004

8450 Kyrwood von 93 extrem guter Zustand, wurde nur 93 + 94 gesegelt

93 gesegelt von Peters Jess Rangliste 2. + DM 3. 94 nur WM gesegelt Böger / Jess WM 11.
Super-Spars Rigg mit Spirosystem, Pinnell Segel, Milanes Schwert, Carbon Ruder
Ober- und Unterpersenning, Wantenverstellung, Mastcontroller, Silva Kompaß etc.
seit Ende 94 unbenutzt und eingelagert - Familienzuwachs!

16.000,- DM
i.A. Holger Jess
04351-87237

8373 Parker von 91 sehr wenig gesegelt, gepflegter Zustand

Boot von Innenrevier, neues Super-Spars Rigg, 1 Satz gute Pinnell Segel
Wantenverstellung, Mastcontroller, gutes Schwert u. Ruder etc.
Ober- und Unterpersenning, Silva Kompaß
Slipwagen Kombitrailer verfügbar

11.000,- DM
i.A. Holger Jess
04351-87237

7746 Parker von 85 seit mehreren Jahren unbenutzt, guter Zustand

neuer Proctor D Mast u. Baum, autom. Spiro System mit Spiro, Milanes Schwert
neue Ruderanlage, Ober- und Unterpersenning, Mastcontroller, Kompaß etc.
technisch 100% einwandfrei, durchgecheckt und vieles erneuert
Slipwagen Kombitrailer verfügbar

7.900,- DM
i.A. Holger Jess
04351-87237

7047 Parker mit neuem Holzdeck von 1/99 seit Jahren unbenutzt

Proctor D Mast, autom. Spiro System, Milanes Schwert und nagelneue feststehende Ruderanlage
Oberpersenning, 1 Satz Segel, Kompaß - technisch und optisch 100% o.k. - regattatauglich
Slipwagen-Kombitrailer verfügbar

4.500,- DM
i.A. Holger Jess
04351-87237

Verkaufe 8259

Rondar '90 Mast Proctor D '95, 2 Satz Segel, Kompaß, Mastcontroller,
Ober- und Unterpersenning, alles verstellbar, regattaklar, mit Kombitrailer
für DM 10.500,-

Uwe Knop: Tel.: 0381 8097553

E-mail: uwe.knop@medizin.uni-rostock.de

zu verkaufen:

Rebell Kevlar-Groß, 2 Regatten	DM 1350,00
Rebell Dacron-Fock, 2 Wettf.	DM 450,00
Moritz Kevlar-Groß aus 1997	DM 800,00
Moritz Dacron-Fock aus 1997	DM 150,00
Pinnell-Spi aus 1997	DM 300,00
Trockenanzug Dry-Fashion, XXL	
Goretex, geprüft	DM 590,00
Musto Dinghyshort Gr.L, neu	DM 40,00

Info bei:

Hans-Heinrich Rix

Tel. : 0172 - 43 43 940

Fax : 0431 - 37 25 43

eMail : RIXGmbH@t-online.de

GER 8664 Kyrwood Bj.97

Komplett mit O/U Persenning und Slipwagen, Wantenverstellung, Knickebein, Spiro, usw.
alles kugelgelagert, SuperSpars Mast, Z Spar Baum
Ein Satz Schultz Segel
wenig gesegelt!!!

Für schnell entschlossene

18 400.-

V4B

Schultz Segel

Fock (1/2 Saison 6/96)	300.-
Fock (2 Regatten 6/97)	500.-
Groß 6 Regatten (6/96)	680.-

Carsten Hammer
Hanssenstr. 1a
24106 Kiel

Tel. 0431/333151

Präsident

Christian Müllejans

Kleingedankstr. 5
50677 Köln
(0221) 3 319 287 privat
(02234) 216 171 tagsüber
mail: chmj@pop.k.cybercity.de

Sekretär

Karsten Morf

Kirchstr. 40
29221 Celle
(05141) 214 066 privat
(0514 1) 908 324 Fax
mail: Karsten Morf @adka.de

Sportwart

Detlef Ihmels

Lippestr. 6
33175 Bad Lippspringe
(05252) 940 505
(05252) 931 845 Fax
(0171) 309 1672 immer
mail: Detlef.Ihmels@pdb.siemens.de

Kassenwart

Wolfgang Stückl

Oberes Vocherl7
82327 Tutzing
(08158) 9 581 privat
(08158) 995 422 tagsüber
(08158) 995 488 Fax

Pressewart

Andreas Schmidt

Schauenburger Str. 44
24105 Kiel
(0431) 577 958 Tel&Fax

505 - Maillist

505de@MuFFiN.Org

(Subscription-Info :

<http://www.muffin.org/lists/505de/>)

505 - WWWpages

<http://www.segel.de/505/>

Flotte Schleswig-Holstein /HH

(Nord)

Christian Koch

Düppelstr. 73
24105 Kiel
(0431) 805 023 Tel&Fax

Flotte McPom

(Nordost)

Ute Ziems

Theodor-Heuss-Str. 15
18146 Rostock
(0381) 6 861 758

Flotte Niedersachsen / Bremen

(Nordwest)

Matthias Hase

Kötnerholzweg49
30451 Hannover
(0511) 2 100 120

Flotte Nordrhein-Westfalen

(West)

Ronald Roos

Hof Heidchen 1
51789 Lindlar-Scheel
(02266) 45 841 Tel&Fax

Flotte Baden ! Württemberg !

(Südwest)

Falko Braun

Nelkenstr. 2
65396 Walluf
(06123) 73 382
mail: FB.IQ-Company@t-online.de

Flotte Baden ! Württemberg !

(Südwest)

Frank Helmburger

Friedhofstr. 10
77963 Schwanau
(07824) 4 157

Flotte Rheini.-Pfalz / Saarland

(Saar)

Jürgen Feuerhake

Eulenweg 29
58332 Schwelm
(02336) 83735 Tel&Fax

Flotte Berlin

(Berlin)

Petra Beler

Kurländer Allee 19
14055 Berlin
(030) 3 025 791 privat
(030) 36 628 627 Fax
mail: PetraBeier@gmx.de

Flotte Bayern

(Bayern)

Francisco Sanguino-Petersen

Kachletstr. 12a
81735 München
(089) 6 891 432 privat
(089) 68 070 874 tagsüber
(089) 68 070 876 Fax
(0172) 8 988 884 immer



Zum Ausschneiden !!

→ falten

505 Regatta-Termine 1999		
Datum	Regatta	RF
20.-21.03.	Kompaßregatta;Bevertalsperr	1,15
27.-28.03.	Championnat du Léman;Morg	1,10
01.-04.04.	Int. Franz. Meisterschaft;Cava	1,30
24.-25.04.	Régional Est;Plobsheim	1,15
24.-25.04.	Int. Trapezregatta;Steinhuder	1,10
08.-09.05.	Wittensee Fight;Wittensee	1,25
13.-16.05.	EURO Cup;Riva, Gardasee	1,35
15.-16.05.	Eck-Days;Eckernförde	1,10
22.-24.05.	Pfingstbusch;Kiel	1,25
22.-24.05.	Herrsching;Ammersee (HSC)	1,15
04.-06.06.	EURO Cup;Koge Sejlklub, Ko	1,35
12.-13.06.	Kuchenschlacht;Riegsee (SG)	1,00
12.-13.06.	Müritz-Cup;Röbel, Müritzsee	1,05
19.-22.06.	Kieler Woche;Kiel	1,40
25.-27.06.	EURO Cup;Nieuwpoort (WSK)	1,35
26.-27.06.	Champagner-Regatta;Berlin,	1,00
30.06.-02.	PreWorlds;Quiberon	1,30
04.-10.07.	Weltmeisterschaft;Quiberon	1,60
03.-04.07.	Pokalregatta;Walchensee (SC)	1,05
17.-20.07.	Travemünder Woche;Travem	1,20
30.07.-01.	Dänische Meisterschaft;Hornb	1,20
07.-08.08.	Warnemünde Cup;Warnemün	1,15
14.-15.08.	Baltic-Regatta;Kiel	1,15
Detlef Ihmels www.segel.de/505/		

505 Regatta-Termine 1999		
Datum	Regatta	RF
21.-22.08.	Fördereregatta;Flensburg	1,15
28.08.-04.	Int. Deutsche Meisterschaft;H	1,45
28.-29.08.	Sommerschlußregatta;Horn, E	1,15
28.-29.08.	Saarland Meisterschaft;Bostal	1,00
03.-05.09.	Schweizer Meisterschaft;Neud	1,15
09.-12.09.	UK-Nationals & EURO Cup;H	1,35
11.-12.09.	Spéciale 505;Plobsheim	1,10
18.-19.09.	505-Regatta;Zwischenahn	1,05
18.-19.09.	Auftakt (nur 1999 im Sept.);In	1,05
25.-26.09.	505-Regatta;Alfsee, Osnabrüd	1,05
25.-26.09.	Oktoberfestpreis;Tutzing, Star	1,05
25.-26.09.	Int. Belgische Meisterschaft;L	1,25
02.-03.10.	Kehraus-Regatta;Steinhuder N	1,20
09.-10.10.	Finale II;Wittensee	1,25
16.-17.10.	Petermännchen Regatta;Schw	1,00
30.-31.10.	Grand Slam&Berl. Meisters.;E	1,15
06.-07.11.	Möhne Cup;Delecke, Möhnes	1,05
20.-21.11.	Letzte Helden;Hamburg	1,00
	Trainings der 505er	
06.-07.03.	Flotte Bayern;Torbole, Gardas	
01.-02.05.	Einsteigertraining;Wittensee	
13.-14.05.	505-Training;Eckernförde (im	
Detlef Ihmels www.segel.de/505/		

505

Die neue Generation Großsegel

Mylar Kevlar 1,5 Mil. KM 02

Das Tuch aus dem die Segel sind.

Kevlarsegel sind teurer, darum sollen sie richtig
verarbeitet sein. Von Segelmachern wie uns.

Vorsegel in Kevlar halten auf der Five eine
1/2 Saison, zu teuer.

Großsegel

KM 02 Cross Radial Head Clew DM 1650

in Dacron Polikote 4,46 oz. DM 1250

Jib in Polikote 4,46 oz. DM 650

Spi Radial Corner DM 900

